ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K.
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK.
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . 48 FRCS.
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
VON
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF“.

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 24. WIEN, FREITAG DEN 3. MAI 1895. XVI. JAHRGANG.

Jährlings-Auction.

Die Auction der

Vollblut-Jährlinge

im Besitze der

Gräfin Eleonora Saint-Genois

findet am

4. Mai 1895, Vormittags 11 Uhr

im Gestüte

„Eleonorenhof“

bei Pressburg statt.

Abfahrt von Wien (Schnellzug) 9 Uhr Früh. Ankunft in Pressburg 10 Uhr 18 Min. Eleonorenhof ist 5 Minuten von der Bahnstation Pressburg entfernt.

Es gelangen zur

AUCTION:

1. *F.-H.* v. Aaron—Babona.
2. *Schwbr. H.* v. Pancake—Startle.
3. *F.-H.* v. Dictator—Fee.
4. *F.-St.* v. Pancake—Csicsóne.
5. *F.-H.* v. Vinea—Agnes Primrose.
6. *F.-St.* v. Pancake—Trudom.
7. *F.-H.* v. Pancake—Broomieknowe.
8. *Br. H.* v. Pancake—Donita.
9. *Br. St.* v. Pancake—Silverstring.
10. *Br. St.* v. Pancake—Fraise.
11. *Br. H.* v. Pancake—Konotoppa.
12. *F.-H.* v. Gunnersbury—Armgard.

Stallmeister.

Ein Stallmeister, welcher nur renommirte Stallungen geführt, sucht, gestützt auf allerbeste Zeugnisse und Recommandationen, per 1. Juli Stellung. Gütige Anfragen erbeten unter **Stallmeister Brast, Wolfsberg, Kärnten.**

Das Training des Rennpferdes. [illegible] und George Ernst. Eine erschöpfende Darstellung des englischen Training-Systems, nach den Erfahrungen der erfolgreichsten Trainer jenes Landes. Höchst wichtig für jeden Besitzer von Rennpferden und für jeden Turfisten, der sich über [illegible] originell sportmässig gebunden. Preis 3 fl. = 5 M. 40 Pf.

Verlag: „Allgemeine Sport-Zeitung“: Wien.

Doppelpony,

Fliegenschimmel, guter Läufer (Wagenpferd), 14 Faust 2 Strich hoch, wegen Abreise zu verkaufen. Preis fl. 300. IV. Plösselgasse 13, II. Stock, von 8—11 Uhr Vorm.

Kundmachung.

Aus dem vormals Ritterlich **A. v. Benoischen** Gestüte in **Niegowić** (Galizien, 14 Kilometer von der Eisenbahnstation **Bochnia**, Post- und Telegraphenstation **Gdów**) sind zu verkaufen:

1. **Zwei schwarzbraune Stuten,** 16 Faust hoch, Reitpferde, die auch als Wagenpferde (sehr gut passendes Paar) verwendet werden können.
2. **Ein Reitpferd,** brauner Wallach, 16·3 hoch.
3. **Sechs Wagenpferde,** braune Wallachen, von 15·3 bis 16·1 hoch, unter welchen vier Pferde als Viererzug zusammengepasst sind.
4. **Drei Paar Ponies.**

Sämmtliche Pferde sind jung, von 3 bis 6 Jahre alt, nach den Vollbluthengsten ***Voltmar*** und ***Kohinoor*** gezogen; können beinahe alle als Reitpferde benutzt werden.

Nähere Auskunft in **Niegowić** bei Herrn **Georg v. Kraskowski,** Director des Gutes.

Reitpferde-Verkauf.

Mehrere hochedel gezogene, zugerittene Reitpferde aus dem gräflich Rudolf Chotek'schen Gestüte Futtak in Ungarn sind preiswürdig gleich zu verkaufen IX. Währingerstrasse Nr. 28. Sensale sind ausgeschlossen.

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

Die Herstellung von

Lawn Tennis-Plätzen

nach Muster der Lawn Tennis-Plätze im k. k. P[illegible] besorgt **Johann Nowak,** Stadtmaurermeister, Wien, II. Springergasse 16.

Victor Silberer's

„Training des Trabers“.

Zweite, gänzlich umgearbeitete und auf den doppelten Umfang bereicherte Auflage.

Dasselbe enthält ausführliche Darstellungen des amerikanischen Trainingsystemes von **Hiram Woodruff, Jules Roussel** und **Charles Marvin,** sowie detaillirte Schilderungen der Leistungen der hervorragendsten amerikanischen Traber.

Preis fl. 6.— = 10 M. 80 Pf. Gegen Voreinsendung des Betrages erfolgt Franco-Zusendung.

Verlag der **„Allgemeinen Sport-Zeitung“,** Wien, I.

A. J. Stone

Wien, II. Praterstrasse 54.

Importeur von englischen und irländischen **Reit-, Jagd-, Steeple-chase- und Gestüts-Pferden.**

Ein frischer Transport Pferde ist soeben aus Irland angekommen.

Circus Busch

Gebäude im k. k. Prater.

Circus G. Schumann sen.

☞ **Täglich Abends halb 8 Uhr:** ☜

Grosse brillante

Vorstellung.

Die Gesellschaft ist aus durchwegs neuem Künstlerpersonal zusammengestellt.

Mehrere neue hippologische Nummern, sowie neue Quadrillen, Ballette etc. etc.

Kartenvorverkauf in den k. k. Tabak-Trafiken: I. Graben 12, I. Wipplingerstrasse 45. An der Circuscasse im k. k. Prater Samstag von 11 bis 2 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen zwei Vorstellungen, **4** Uhr und **½8** Uhr.

Im Verlage der „Allgemeinen Sport-Zeitung“ ist erschienen:

Turfbuch für 1895.

Herausgegeben von **Victor Silberer.**

Aeusserst reichhaltig! Taschenformat, elegant und dauerhaft gebunden. Preis 5 fl. — 9 M. Gegen vorherige Einsendung des Betrages wird franco expedirt.

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.
MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

ADRESSE FUR TELEGRAMME „SPORTSILBERER WIEN“

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 811.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

WIEN, FREITAG DEN 3. MAI 1895.

DAS WIENER FRÜHJAHRS-MEETING.

VII.

Der Sport, welcher den zahlreich erschienenen Zuschauern am Dienstag geboten wurde, kann wohl mit Recht als ein massiger bezeichnet werden. Es gab nicht nur fast durchwegs kleine Felder, die Rennen brachten auch sonst wenig interessante Momente, wenngleich die Buchform wiederholt auf den Kopf gestellt wurde. Im Hürdenrennen entschädigte *Velocipede* seinen Besitzer fur die beiden Niederlagen, welche er heuer bereits erlitten hatte. Er gewann sicher gegen die ein wenig zu früh in's Rennen gebrachte *Délibab* und *Banya*, wahrend *Crackshot*, der den weitaus grossten Anhang hinter sich hatte, schon vor der letzten Ecke geschlagen war. Das Versagen von *Crackshot* musste umsomehr überraschen, als dieser *Alfoldi* leicht geschlagen hatte, der selbst wieder am vergangenen Sonntag vor *Falconet*, dem einstigen Bezwinger von *Velocipede*, eingekommen war. Im Verkaufsrennen feierte *Chitty* gegen den seinem rechten Bruder *Morisco* nicht nachgerathenen *Reve d'or* und den sehr massigen Debutanten *Földi* ihren ersten Sieg.

Einen unerwarteten Ausgang nahm das Frühlingsrennen, das von fünf unserer besten Flieger bestritten wurde. Gegen *Perle d'or* und *Kozma* sprach deren Condition. Beide Vierjahrige schienen noch wenig gearbeitet, und so wurden sie nicht in Betracht gezogen. *Mindenes* war im Przedswit-Handicap schlecht gelaufen, *Or-vert* aber hatte hier und im Staatspreis *Clifford* so spielend geschlagen, dass sein Sieg in der oben genannten Concurrenz als eine sichere Sache gelten musste. Es kam aber anders, *Or-vert* war bereits beim Guldenplatz in Nöthen. *Clifford* ging ohne Mühe vor, schlug den Springer'schen Hengst leicht mit vier Langen und wiederholte damit seinen Erfolg vom Vorjahre. Im ersten Moment mag dieser Ausgang des Rennens überraschen, bei naherer Beleuchtung der vorliegenden Umstande aber ist er leicht erklarlich. *Clifford* hatte im Przedswit-Handicap sieben Pfund mehr als *Or-vert* zu tragen, diesmal erhielt er von dem *Bend Or*-Sohne vier Pfund, der Unterschied von elf Pfund zwischen damals und heute lasst die Umkehrung des Resultates begreifen. Dass *Clifford* inzwischen im Staatspreis von *Or-vert* unter gleichem Gewichte geschlagen worden war, konnte bei Beurtheilung seiner Chancen für die dienstagige Concurrenz nicht in die Waagschale fallen, da ja *Clifford* kein Steher ist. *Perle d'or* und *Kozma* sind, wie bereits erwahnt, nicht fertig, ihre Leistungen im Frühlingsrennen bieten daher keinen Maassstab für die Beurtheilung ihres diesjahrigen Konnens.

Im Krieau-Rennen bekam man zwei Dreijährige von hoher Classe zu Gesichte, es sind dies *Ambrosia* und *Paraszt*. Die Lebaudy'sche Stute ist heute ebenso gut, wenn nicht besser, als sie im Herbste vorigen Jahres war, und es ist gewiss bedauerlich, dass sie als Jahrling fur kein einziges Zuchtrennen gemeldet wurde. Die *Metcalf*-Tochter besitzt nur ein classisches Engagement, und zwar wurde sie am 1. Marz für den Jubilaums-Preis engagirt. An *Vincsi* gemessen, der weit hinter ihr endete, ist sie viel besser als *Blondine* und durfte nahe an *Margit* heranreichen. *Paraszt* hat sehr versprechend debutirt. Der rechte Bruder von *Gourmand* ist noch lange nicht auf dem Höhepunkt seines Konnens angelangt, es sind von ihm noch weit bessere Dinge zu erwarten. Dass er aber als unfertiges Pferd weit vor *Vincsi* einkommen konnte, spricht sehr zu seinen Gunsten und darf man in ihm wohl einen ernsten Gegner seiner schon im Vorjahre erprobten Altersgenossen in den grossen Dreijahrigenrennen erblicken. *Mutineer* erscheint dagegen aus der Reihe der Derby-candidaten ausgeschieden. Das gute Laufen von *Paraszt* wies dann im Kisbér öcscse-Rennen auf *Gyongy* hin. Die Jankovich'sche Stute endete aber unplacirt, wahrend die schon im Freien Handicap hervorragend gelaufene *Kritik* spielend gegen *Secret* und *Du* siegte. Im Handicap über 1800 Meter war *Hindoo* Favorit, und er rechtfertigte auch das in ihn gesetzte Vertrauen, indem er gegen *Volosca* und *Tritschtratsch II.* die Oberhand behielt. Auf dem *Verneuil*-Sohne feierte George Barrett seinen ersten Sieg in Oesterreich-Ungarn. Die Freudenauer Steeple-chase brachte *Galamb II.*, der hier zum ersten Male über schwere Hindernisse versucht wurde, gegen seinen einzigen Concurrenten *Csufondar* nach Hause, der im Endkampf von seinen 80 Kg. erdrückt wurde.

Weit über seinem unmittelbaren Vorganger stand der achte Wiener Frühjahrs-Renntag, an welchem sich zum ersten Male die Vertreter der jüngsten Altersclasse in der Oeffentlichkeit erprobten. Aber nicht nur das Debut der Zweijahrigen gestaltete den Tag interessant, sondern auch der spannende Verlauf einzelner Concurrenzen. Das Verkaufsrennen brachte eine kleine Ueberraschung mit dem Siege von *Szikra* über *Pearless* und *Cornelius Herz*. Die Stute, welche bisher zumeist nur über kurze Distanzen erprobt worden war, scheint über ein ganz bedeutendes Stehvermogen zu verfügen. Nun kam das Micsoda-Rennen, das von elf, zumeist sehr gut gemachten Zweijahrigen bestritten wurde. Am besten gefielen *Jolly Agnes*, *Gyongyos*, *Trészi* und *Zaplatyi*. Das weitaus meiste Geld kam auf *Gyongyos*, welche auch in einem wirklich verblüffenden Style siegte. Die Jankovich'sche Stute gewann in noch bestechenderer Manier als im Vorjahre *Clifford* im St. Leopolds-Preise. Sie hatte ihre sammtlichen Gegner distanziren konnen. Ein Schluss auf das absolute Konnen von *Gyöngyös* lasst sich aus ihrem spielenden Triumphe allerdings noch nicht ziehen, doch darf man in ihr immerhin ein Pferd mit ganz bedeutendem Rennvermögen erblicken. Sie übertrifft entschieden ihre Halbschwester *Gyongy*. *Phil* hat sich mit *Gyongyos* sehr gut eingeführt. Für *Belle Minette* war die Distanz ebenso zu kurz, wie sie für *Jolly Agnes* zu lang war, die Uebrigen machten sich wenig bemerkbar.

Nachdem schon das Kisbér-Rennen gezeigt hat, dass *Margit* eine grosse Dreijahrige ist, hat dies nun das Fenék-Rennen bestatigt. Die Apponyi'sche Stute traf hier auf so gewaltige Gegner wie *Dornroschen*, *Panama*, *Kis-Iblya*, *Turul* und *Satanella*, und ohne besondere Anstrengung schlug sie diese hochnoble Gesellschaft. Man wird wohl nicht fehlgehen, wenn man sie, von *Tokio* abgesehen, über alle Dreijährigen stellt, welche heuer bisher herausgebracht worden sind. Die morderische Pace, welche zuerst *Bonnie Dundee* und dann *Dornroschen* anschlugen, genirte sie nicht im Mindesten. Adams wartete ruhig bis nach dem Einbiegen in die Gerade, brachte dann die *Zsupan*-Tochter in's Vordertreffen, und ohne ein Zeichen von Anstrengung eilte *Margit* dem Ziele als Siegerin zu. *Turul* wurde Zweiter. Er ist ein wirklich prachtiger Hengst, ein eisernes Pferd, das allen Strapazen gewachsen ist. Fürst Franz Auersperg mag mit dem *Barcaldine*-Sohne ruhig die Reise nach Paris unternehmen, *Turul* wird in Auteuil kaum einen Bezwinger finden. *Dornröschen* erlag ihrer mangelnden Condition. Die Festetics'sche Stute endete ja auch vor zwolf Monaten in diesem Rennen als Letzte, und dann feierte sie einen Siegeszug sondergleichen. Auch *Kis-Iblya's* Zeit wird erst kommen. Das Handicap über 1200 Meter war ein gutes Ding für *Kritik*, hinter der *Alegretta* und *Chance* im todten Rennen auf dem zweiten Platze endeten.

Am St. Leopolds-Preise nahmen zehn Pferde theil, unter welchen sich auch *Joker* befand. Ueber den Apponyi'schen Hengst waren derart günstige Gerüchte verbreitet, dass er mit pari gerne und viel gewettet wurde. Das schönste Pferd im Felde war er nicht, doch stach er durch seine Condition hervor. In Bezug auf die Ebenmassigkeit der Formen wurde er von *Turquoise* und *First Phil* weit übertroffen. Frau Fama, die schon so oft geirrt hatte, behielt auch diesmal nicht Recht, denn *Joker* endete, obwohl er noch an der Distanz wie der sichere Sieger aussah, blos als Vierter hinter *Turquoise*, *Trivial* und *First Phil*. Das Resultat des St. Leopolds-Preises durfte aber bald eine Correctur erfahren, denn es wurde durch viele Zwischenfalle beeinflusst. So wurde *First Phil* durch starkes Anreiten an der vollen Entfaltung seines Konnens verhindert, und der Sieg von *Turquoise*, welche im letzten Momente durch eine freigewordene Gasse vorschoss, ist vielleicht mehr der Kunst des Reiters als der Ueberlegenheit der *Pastor*-Tochter zuzuschreiben. Es hat den Anschein, als ob die Siegerin des Micsoda-Rennens weit besser sei, als die Gewinnerin des St. Leopolds-Preises, wie es ja auch vor zwei Jahren der Fall war, wo *Panama* in ersterem, *Kigyó* in letzteren Rennen siegte.

Das Flamingo-Hurdenrennen konnte *Falconet* kaum verlieren, und er hatte auch wenig Mühe, gegen *Csákó*, der sich seit seinem letzten Laufen viel verbessert hat, und *Amulet* die Oberhand zu behalten. *Hexameter* war Letzter. Der *Vederemo*-Sohn ist nicht mehr der Schatten von einst. Einen prachtvollen Endkampf zwischen *Bajazzo* und *Naturalist* brachte die Maiden-Steeple-chase, in der Erstere mit einer Halslange siegte. Er wurde aber wegen Anreitens disqualificirt. *Couleur* schien gar nicht bei Laune zu sein, *Fenegyerek* vergab seine Chancen durch einen argen Rumpler bei der Hürde nach dem Tribünensprung.

Tips fur heute:

Verkaufs-Hürdenrennen: *Mouche*.
Verkaufsrennen: *Aequator* — *Remes II.*
Maidenrennen: *Brausepulver* — *Hirnök*.
Kincsem-Handicap: *Pickerel* — *Turul*.
Trick-Track-Rennen: *First Phil* — Stall Wahrmann.
Beaten-Handicap: Stall Scazighino — *Fadian*.
Prater-Steeple-chase: *Repkény*.

ZUM PRESSBURGER MEETING.

Nachdem seit einer Reihe von Jahren schon das Pressburger Meeting sich auf vier oder wenigstens drei Tage erstreckt hatte, wurde es heuer auf zwei Tage restringirt. Trotz dieser Beschrankung aber wurde die Reunion keiner ihrer interessanten Rennen beraubt, da nebst der Grossen Pressburger Steeple-chase und der Steeple-chase der alten Kronungsstadt auch noch das im Vorjahre gegründete Grosse Armee-Jagdrennen und das Grosse Pressburger Hürdenrennen auf dem Programme figuriren. Die Herrenreiter, denen heuer schon in Alag, Debreczin und Oedenburg reichlich Gelegenheit geboten wurde, ihre Kunst öffentlich im Sattel zu erproben, werden auch in der Engerau genug Gelegenheit zur Auszeichnung finden. Die Zahl der fur Pressburg bestimmten Pferde ist namlich eine ziemlich grosse, so dass starke Felder in den einzelnen Concurrenzen zu erwarten sind.

Die Rennen des heutigen Tages gruppiren sich um die Grosse Pressburger Steeple-chase, welche heuer zum fünften Male in jener Form ausgeschrieben wurde, welche ihr einst General v. Kodolitsch gegeben hat. Der leider so früh verstorbene passionirte Sportsman und eifrige, unermüdliche Förderer des Herrenreitersports im Inlande würde diesmal wieder eine grosse Freude über seine Schöpfung empfunden haben. Sie tragt den vollen Charakter der Internationalitat, und kann das Interesse daran ein um so lebhafteres sein, als Herrenreiter aus vier europaischen Landern in den Sattel steigen werden, wie nachstehende Starterliste zeigt:

	Reiter
Sr. k u. k. Hoheit Herrn Erzherzog Franz Ferdinand's a. F.-St. *Csufondár* v. Craig Millar—Borostyan, $83^1/_2$ Kg. (Earl)	Rittm. v. Merhal
R. Lebaudy's 6j. F.-H. *The Islander* v. St. Honorat—The Inch, 82 Kg. (Marsh)	Cl. Duval
J. Schawel's a. br. St. *Preston Kate* v. Prestonpans—Wise Chief, 82 Kg. (Herbert)	Kennan
C. v. Geist's 5j. br. St. *Syren* v. Gunnersbury—Spinning Jenny, $75^1/_2$ Kg. (Mrawick)	Obl. Calm
R. Lebaudy's 4j. br. H. *Galamb II.* v Jacob—Goldmamsell, 68 Kg. (Marsh)	Prz. M. Taxis
Gf. N. Esterhazy's 4j. F.-W. *Torley* v. Vederemo—Rege, 66 Kg. (Stiles)	Rittm. Bar. Reitzenstein
Gf. L. Forgách's 4j. F.-W. *Delczeg* v. Beauminet—Windfall, 66 Kg. (Richards)	Bar. Dewitz
Gf. St. Karolyi's 4j. F.-St. *Valuta II.* v. Millerjung—Borbolya, 66 Kg. (Hansi)	Obl. Bar. de Pont

Der an der Spitze obiger Liste stehende Hengst Seiner k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Franz Ferdinand geht wohl kaum mit grossen Chancen in den Kampf. Schon in der vorjahrigen Grossen Pardubitzer Steeple-chase konnte man sehen, dass es dem *Craig Millar*-Sohne an dem nöthigen Stehvermögen gebricht, und er durfte auch kaum über den schweren Cours der Pressburger Bahn mit Erfolg hinwegkommen konnen. Ausserdem wird er nach dem Ausgange der Freudenauer Steeple-chase am Dienstag in Wien von *Galamb II.* sicher gehalten, der in der Engerau unter dem Prinzen Max Taxis zum Start gehen soll. *Galamb II.* sollte eher beim Ende mit dabei sein als sein Stallgenosse *The Islander*, der gerade nicht der verlasslichste Springer ist und dessen sonstige Leistungen auch nicht viel Vertrauen

erwecken Gute Aussichten sollte *Preston Kate* besitzen. Die Schawel'sche Stute, welche von dem hervorragenden irlandischen Herrenreiter Mr. Kennan gesteuert werden wird, hat heuer bereits in der Frühjahrs-Steeple-chase in Alag gute Form gezeigt, da sie hier Dritte hinter *Ischl* und *Rhadost* wurde. Dabei schien es, als ob sie noch nicht in genügender Condition gewesen sei. Sie hat hier vier Kilo mehr als *Ischl* getragen, dem in der Steeple-chase der alten Krönungsstadt das Höchstgewicht von 77 Kg. zuerkannt worden war. Jedenfalls sollte *Preston Kate* wieder vor *Syren* einkommen, welche in Alag Vierte wurde. *Törley* ist noch unprobirt, man kann daher mit ihm nicht rechnen. *Valuta II.* ist in der Woodman-Steeple-chase so massig gelaufen, dass sie kaum viel Freunde finden wird, und *Délczeg* endlich durfte kaum so gut wie *Galamb II.* sein. Es hat demnach den Anschein, als ob

Preston Kate oder Galamb II.

die Grosse Pressburger Steeple-chase 1895 gewinnen werden. Der dunkle *Törley* konnte die Ueberraschung bringen.

Tips fur heute:

Eröffnungs-Flachrennen: Stall Geist—Stall Chernel.
Gr. Pressb. Steeple-chase: *Preston Kate—Galamb II.*
Brücken-Hurdenrennen: *Falconet—Csakó.*
Engerauer Steeple-chase: *Pásztor—Bimbó.*
Porte-epée-Hürdenrennen: *Hercules—Aviso II.*
Verkaufs-Steeple-chase: *Sopron—Fenegyerek.*

HAUPTRENNEN IN ENGLAND UND FRANKREICH 1895.

Rennen	Datum
Prix La Rochette, 1894/95/96 (2200 M.)	2. Mai
1000 Guineen (1600 M.)	3. Mai
Prix Daru (2100 M.)	5. Mai
Manchester Cup (2800 M.)	7. Mai
Whitsuntide Plate (1000 M.)	8. Mai
Chester Cup (3600 M.)	8. Mai
Prix Reiset (3000 M.)	9. Mai
Kempton Park Gr. Jubilee St. (1600 M.)	11. Mai
Grande Poule des Produits (2100 M.)	12. Mai
Newmarket St. (2000 M.)	15. Mai
Prix des Acacias (2400 M.)	16. Mai
Prix de Diane (französische Oaks) (2400 M.)	19. Mai
Zetland Stakes (1000 M.)	21. Mai
Hopeful Stakes, Doncaster (1000 M.)	23. Mai
Prix La Rochette, 1893/94/95 (4400 M.)	23. Mai
Prix du Jockey-Club (franz. Derby) (2400 M.)	26. Mai
The Derby (2000 M.)	29. Mai
Epsom Grand Prize (2000 M.)	30. Mai
The Oaks (2400 M.)	31. Mai
Grand Steeple-chase de Paris (6500 M.)	2. Juni
Gr. Course de Haies d'Auteuil (5000 M.)	5. Juni
Grand Prix de Paris (3000 M.)	9. Juni
Prix de Seine-et-Marne (2400 M.)	16. Juni
Prix de Longchamps (2400 M.)	16. Juni
Ascot Stakes (3200 M.)	18. Juni
Prince of Wales' Stakes, Ascot (2600 M.)	18. Juni
Gold Vase (3200 M.)	18. Juni
Royal Hunt Cup (1600 M.)	19. Juni
Gold Cup (4000 M.)	20. Juni
New Stakes (1100 M.)	20. Juni
Hardwicke Stakes (2400 M.)	21. Juni
Northumberland Plate (3200 M.)	26. Juni
July Stakes, Newmarket (1100 M.)	2. Juli
Exeter Stakes (1200 M.)	3. Juli
Princess of Wales' Stakes (1600 M.)	4. Juli
Stockbridge Cup (1200 M.)	10. Juli
Dullingham Plate (2200 M.)	16. Juli
Eclipse Stakes (2000 M.)	19. Juli
Liverpool Summer Cup (2200 M.)	24. Juli
Stewards' Cup, Goodwood (1200 M.)	30. Juli
Goodwood Stakes (4000 M.)	31. Juli
Goodwood Cup (4000 M.)	1. Aug.
Great Ebor Handicap (2400 M.)	28. Aug.
Great Yorkshire Stakes (2800 M.)	29. Aug.
Prix La Rochette, 1895/96/97 (1100 M.)	1 Sept.
Great Yorkshire Handicap (2900 M.)	10. Sept.
Champagne Stakes (1200 M.)	10 Sept.
St. Leger Stakes (2900 M.)	11. Sept.
Doncaster Cup (3200 M.)	13. Sept.
Omnium (franz. Cesarewitch) (2100 M.)	15. Sept.
Prix Royal-Oak (3000 M.)	15. Sept.
Grand Criterium (1600 M.)	22. Sept.
Newmarket October-Handicap (2000 M.)	25. Sept.
Jockey-Club Stakes (2000 M.)	26. Sept.
Prix du Prince d'Orange (2400 M.)	29. Sept.
Criterium International (1100 M.)	5. Oct.
Duke of York Stakes (1600 M.)	5. Oct.
Prix du Conseil Municipal (2400 M.)	6. Oct.
Cesarewitch Stakes (3600 M.)	9 Oct.
Middle Park Plate (1200 M.)	11. Oct.
Handicap Libre (3000 M.)	13. Oct.
Prix Gladiateur (6200 M.)	13. Oct.
Prix de La Foret (1400 M.)	17. Oct.
Handicap Limité (2400 M.)	20. Oct.
Cambridgeshire Stakes (1800 M.)	23. Oct.
Dewhurst Plate (1400 M.)	24. Oct.
Prix de Condé (2000 M.)	24. Oct.
Prix du Pin (3000 M.)	27. Oct.
Liverpool Autumn Cup (2200 M.)	8. Nov.
Derby Cup (1600 M.)	[illegible] Nov.
Manchester November Handicap (2800 [illegible])	23. Nov.

DERBY-WETTEN.

Fur das Oesterreichische Derby 1895 legt Victor Silberer, Wien, I., Annahof, Vorauswetten zu nachfolgenden Preisen:

[illegible]		[illegible]
2 1	Paratlan	2 auf
2:1	Tokio	2 auf
$3^1/_2$:1	Csapláros	1
4:1	Eltoli	1
12:1	Mutineer	3
14·1	Blondine	$3^1/_2$
15:1	Vedero	4
15 1	Kezdet	4

EINGESENDET.

Danksagung.

Da ich ausser Stande bin, alle mir anlasslich des Ablebens meines seligen Gatten zugekommenen zahlreichen Beileidskundgebungen einzeln zu beantworten, statte ich hiemit auf diesem Wege allen hohen Gönnern und Freunden meinen innigsten Dank ab.

Emilie Harraway.

FONOGRAF.

HEUTE: Rennen in Wien. 2 Uhr.

MORGEN: Rennen in Pressburg. $^1/_2$2 Uhr.

BEST MAN wurde aus den Kempton Park Great Jubilee Stakes gestrichen.

DIE TAUSEND GUINEEN werden heute in Newmarket zur Austragung gebracht.

DIE GROSSE PRESSBURGER Steeple-chase gelangt morgen in der Engerau zur Entscheidung.

DAS KINCSEM-HANDICAP bildet die Hauptnummer auf dem heutigen Wiener Rennprogramme.

ZWEI STUTEN, *Gyöngyos* und *Turquoise*, legten auf die beiden ersten Zweijahrigenrennen des Jahres Beschlag.

IM ELEONORENHOFE findet morgen die Auction der von der Grafin Eleonore St Genois gezogenen Jahrlinge statt

SEIN ERSTES RENNEN im Inlande gewann am Dienstag George Barrett, namlich das Handicap über 1800 Meter auf *Hindoo.*

CARESSE, die dreijahrige vom Grafen Tassilo Festetics von Eberhard—Coquine gezogene Stute, wurde von Herrn Heinrich v. Bloch gekauft.

WETTEN fur das Oesterreichische Derby 1895 legt die Administration der »Allgemeinen Sport-Zeitung«, Wien, I., Annahof. Telegrammadresse: »Sportsilberer, Wien.«

EIN KISBÉR ÖCSCSE-PRODUCT, *Gyongy*, war Favorit fur das Kisbér öcscse-Rennen in Wien, eine andere *Kisber öcscse*-Tochter, *Kritik*, hat diese Concurrenz gewonnen.

BELLEBELLE, die Stute des Lieutenants von Wuthenau, wird von deutschen Blattern als sichere Theilnehmerin an der Steeple-chase der alten Krönungsstadt bezeichnet.

TISZAVIRAG hat auch am dritten Tage des Oedenburger Meetings einen Sieg errungen, indem sie die Herzog von Cumberland-Steeple-chase gegen *Bimbó* und *Kaczer* gewann.

DIE NUMMER DREI spielte am Dienstag in Wien eine grosse Rolle, da vier auf dem Programme mit dieser Ziffer versehene Pferde siegten. Es waren dies *Velocipede*, *Chitty*, *Hindoo* und *Galamb II.*

CORNBURY, der Gewinner der Great Metropolitan Stakes, startete am Samstag im Great Sandown Hurdle Race als Favorit, endete aber blos als Funfter hinter *Uncle Joe*, *Royal Harry*, *Irish Wake* und *Grimpo.*

CLIFFORD hat nun das Fruhlingsrennen zwei Jahre nacheinander gewonnen. Im Vorjahre schlug er hier *Benczur* und *Or-vert*, und diesmal endeten *Or-vert* und *Perle d'or* auf den nächsten Platzen hinter dem Sieger.

PHIL hat sich als Deckhengst gut eingeführt Seine Tochter *Gyöngyos* gewann das Micsoda-Rennen im Canter gegen zehn Concurrenten, sein Sohn *First Phil* endete im St. Leopolds-Preise auf einem guten dritten Platze hinter *Turquoise* und *Trivial.*

ZWÖLF PFERDE sind noch nach der letzten Reugeld-Erklarung in der Steeple-chase der alten Krönungsstadt in Pressburg stehen geblieben, darunter Lieutenant v. Wuthenau's *Bellebelle* und Herrn Robert Lebaudy's *Grass Chat.*

PERLE D'OR und *Demetrius* haben im Mai-Handicap in Pest das Höchstgewicht von je 65 Kg. vor *Gar* (60 Kg.), *Ignacz* (59 Kg.), *Mindenes* ($58^1/_2$ Kg.), *Hendrik* (58 Kg.), *Lindenberg* (58 Kg) etc. erhalten. Das niedrigste Gewicht von 41 Kg. hat *Geh' weg* zu tragen.

HERR ROBERT LEBAUDY hat an den beiden letzten Wiener Renntagen schone Erfolge gefeiert, da drei seiner Pferde Siege errangen. *Ambrosia* gewann das Krieau-Rennen, *Galamb II.* die Freudenauer Steeple-chase und *Falconet* das Flamingo-Hurdenrennen.

OBL. BARON PLETZGER hat in der von *Estrella* gewonnenen Maiden-Steeple-chase am Samstag in Oedenburg seinen *MacKinley* auf den zweiten Platz gesteuert und ritt den Wallach auch in der Prince of Wales and Connaught Steeple-chase am Montag zum Siege

IN DEN JOCKEY CLUB fur Oesterreich wurden neu aufgenommen: als Mitglieder I. Classe: Georg Chernel de Chernelhaza, Durchlaucht Carl Prinz Schwarzenberg; als Mitglied II. Classe: Durchlaucht Friedrich Prinz Liechtenstein, k. und k. Lieutenant im 14. Drag.-Reg.

DER GRAND PRIX de Bruxelles wurde am Sonntag von dem Favorit *Loiret* im Besitze des Herrn Ch. Liénart gewonnen. Das zweite Geld riss *Mahogany* mit einer Halslange gegen die im vorjahrigen Zukuftspreis in Baden-Baden unplacirt geendete *Bisque* aus dem Feuer.

FRONDEUR, der im Fruhjahrs-Handicap-Jagdrennen am Dienstag in Hamburg als Favorit gestartet war, und die fur die Steeple-chase der alten Krönungsstadt gemeldete *Bellebelle* kamen in der erstgenannten Concurrenz zu Fall, und siegte hier *Venetia* gegen *Coromandel II.*

LAUNDRESS, die Zweite im vorjahrigen Damenpreis in Pardubitz, gewann am Sonntag in Frankfurt an der Oder die Waldeck-Steeple-chase gegen vier Concurrenten. Der Frankfurter Reiterverein hielt am Samstag und Sonntag sein 25. Meeting ab, was den Anlass zu einer schönen Jubilaumsfeier bot.

PADAR hat die Niederlage, welche sie am Montag im Fruhjahrs-Handicap in Hamburg-Horn erlitten hat, rasch wieder gut gemacht, da die *Verneuil*-Tochter vierundzwanzig Stunden spater im Eilbecker Rennen die von ihrer Theilnahme am Residenz-Preis her bei uns bekannte *Carolina*, *Wolf Dog* und zwei Andere leicht [illegible]

SECHS PFERDE legten an den beiden letzten Wiener Renntagen ihre Maidenschaft ab. und zwar am Dienstag *Chitty* im Verkaufsrennen, *Kritik* im Handicap uber 1300 Meter und *Hindoo* im Handicap uber 1800 Meter, am Mittwoch *Gyöngyos* im Micsoda-Rennen, *Turquoise* im St Leopolds-Preis und *Naturalist* in der Maiden-Steeple-chase.

MARGIT hat nun auch ihren zweiten Versuch in diesem Jahre zu einem leichten Siege gestaltet. indem sie das Fenék-Rennen muhelos gegen *Turul* und *Dornröschen* gewann. Die Festetics'sche Stute war auch vor zwölf Monaten Dritte in dieser Concurrenz gewesen, und zwar hinter *Clifford* und *Panama*, welche diesmal als Vierte eingekommen war.

EL DIABLO ist ausgesprochener Favorit fur die Kempton Park Great Jubilee Stakes, fur welche sonst noch in den letzten Tagen *Ravensbury*, *Grey Leg*, *Son o' Mine*, *Avington*, *Euclid* und *Court Ball* einige Abnehmer fanden Fur den Chester Cup, der am 9. Mai zur Entscheidung gelangt, werden *Son of a Gun* und *Quaesitum* am meisten gewettet.

GEGEN DAS VERBOT des Herrn Holtzer bezuglich der Annahme von Ritten für fremde Stalle hat Jockey Griffiths beim Directorium des französischen Jockey-Clubs Einsprache erhoben. Nach Anhörung beider Parteien erklarten die Stewards, dass Herr Holtzer im Rechte sei. Uebrigens soll der Contract zwischen Herrn Holtzer und seinem Jockey auf gütlichem Wege gelöst [illegible]

EIN FALL, der wohl ganz vereinzelt dasteht, ereignete sich am Montag in Oedenburg. *MacKinley* hatte die Prince of Wales and Connaught-Steeple-chase gegen *Titus*, *Redboy* und *Valentin* gewonnen, und dabei seinen ersten Sieg uberhaupt errungen. Man eilte nun zum Totalisateur, neugierig, welch grosse Quote es auf den Wallach des Oberlieutenant Baron Rudolf Pletzger geben werde, und siehe da, nicht ein einziger Satz war auf *MacKinley* gemacht worden.

DAS MAI-AVANCEMENT hat die Beförderung mehrerer mit dem Rennsport in naher Verbindung stehender Officiere gebracht. So wurden Major Gustav v Igalffy zum Oberstlieutenant, die Oberlieutenants Graf Josef Lasocki, Graf Max Merveldt, Béla v. Lazar, Arthur v. Pongracz und Béla v. Vecsey zu Rittmeistern, und die Lieutenants Graf Franz Schönborn, Julius v. Csavossy, Aladar v. Hegedus, Wenzel Chmelarz und Heinrich Scherber zu Oberlieutenants ernannt.

DIE 2000 GUINEEN haben eine gewaltige Ueberraschung gebracht, da zwei Aussenseiter auf den beiden ersten Platzen endeten. Es waren dies Sir J. Blundell Maple's *Kirkconnel* und Mr. J. H Houldsworth's *Laveno*. *Sir Visto* wurde Dritter, der heisse Favorit kam im geschlagenen Felde ein. Der Sohn der *Plaisanterie* hat somit bei seinem Debut als Dreijahriger die grossen Hoffnungen nicht erfüllt, welche man nach seinen Zweijahrigen-Leistungen in ihn setzen durfte, und seine Niederlage ist eine so schwere, dass nicht viel Aussicht vorhanden ist, der *St. Simon*-Sohn werde die am Mittwoch erlittene Schlappe im Derby auswetzen.

GROSSE ENTTAUSCHUNGEN haben die beiden »Poules« am Sonntag in Paris gezeitigt. In der Poule d'Essai des Poulains unterlag namlich der zu dem Course von 6:4 auf als heisser Favorit gestartete *Le Sagittaire* gegen *Launay* und *Derviche III.*, in der Poule d'Essai des Pouliches wurde *Le Sagittaire's* meist gewettete Stallgenossin *Béatrix* von *Andree* und *Kasbah* geschlagen. Die schlechte Leistung von *Le Sagittaire* hatte zur Folge, dass der *Le Sancy*-Sohn in den Notirungen fur das französische Derby stark zuruckging. Als Favorits für dieses Rennen gelten *Launay*, *Omnium II.* und *Le Justicier*, welche zu den Odds von 4:1 angeboten werden.

IN PRESSBURG sind zur Betheiligung an den dortigen Rennen eingelangt: Sr. k und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Franz Ferdinand's: *Csufonddr.* Furst Franz Auersperg's: *Csakó.* Graf Zdenko Kinsky's: *Danubia.* General Graf H. Lamberg's: *Donaudorf.* Graf St. Karolyi's: *Valuta II.* Grafen L. und St Forgach's: *Delczeg.* Herrn C. v. Geist's: *Syren*, *Elsa*, *More II*, *Hervad.* Herrn R. v. Korytowski's: *Borneo.* Rittmeister Albert v. Jekey's: *Malva* Herrn Robert Lebaudy's: *Grass Chat*, *The Islander*, *Crackshot*, *Galamb II.*, *Debatte*, *Falconet*, *Fenegyerek.* Herrn E. Dreher's: *Du*, *Zuckerbrot.* Herrn J. Schawel's: *Mainmast*, *Preston Kate.* Lieutenant Gustav Giesecke's: *Wolf*, *Puzzle.* Lieutenant R. Gormasz': *Bajasso.*

RENNEN.

PROGRAMME.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1895.

Neunter Tag. Freitag den 3. Mai. 2 Uhr.

I. VERKAUFS-HÜRDENR. 3800 K. 2400 M.

Mouche 5j., 3000 K. . . . . 67½ Kg.
Caserio 4j., 4000 K. . . . . 64 »

II. VERKAUFSR. 2800 K. 2j. 900 M.

Love Bird, 3000 K. . . . . 48 Kg.
Aequator, 10.000 K. . . . . 56½ »
Conto, 6000 K. . . . . 52½ »
Remes II, 6000 K. . . . . 52½ »
Coulisse, 6000 K. . . . . 51 »
Emerentia-St., 6000 K. . . . . 51 »
Tant-Mieux, 4000 K. . . . . 50½ »

III. MAIDENR. 2800 K. 2j. 1000 M.

Tucsök	54½ Kg.	Kegyasszony	54½ Kg.
Törökbecse	56 »	Adó	54½ »
Mrs. Langtry	54½ »	Tapiógyöngye	54½ »
Tökölyi	56 »	Clarion	56 »
Brausepulver	54½ »	Ingomar	56 »
Corival	56 »	Boglar	56 »
Invalid	56 »	Bimetallist	56 »
Benoiton	56 »	Busserin	54½ »
Monda	54½ »	Emerentia-St.	54½ »
Trézsi	54½ »	Grace	54½ »
Zapor	56 »	Hirnök	56 »

IV. KINCSEM-HCP. 7000 K. 2400 M.

Virad 5j.	65½ Kg.	Volosca 5j.	47½ Kg.
Turul 6j.	61½ »	Amulet 4j.	45½ »
Galamb 4j.	50½ »	Prior 3j.	45½ »
Filkó 5j.	49½ »	Pickerel 3j.	42½ »
Pecsovics 4j.	49½ »	Lovely Boy 4j.	42½ »
Icicle 6j.	49½ »	Beesheap 3j.	41½ »

V. TRICK-TRACK-R. 4800 K. 2j. 1000 M.

Jessica-H.	54 Kg.	Tucsök	52½ Kg.
Brausepulver	52½ »	Törökbecse	54 »
Jolly Agnes	52½ »	Aequator	54 »
Hirnök	54 »	[illegible]	54 »
Ingomar	54 »	Madrid	52½ »
Vignola	54 »	Zaplatyi	52½ »
[illegible]	52½ »	Pardon	54 »
Zaunkönig	54 »	Grál	54 »
Havarraise	52½ »	[illegible]	54 »
First Phil	54 »	Zápor	54 »
Bimetallist	54 »	Monda	52½ »
Boglar	54 »	Einmal	54 »
Atilla	54 »	Joker	54 »
Trivial	54 »	Collega	54 »
Mrs. Langtry	52½ »	Supplement	54 »

VI. BEATEN-HCP. 3800 K. 1600 M.

Lindenberg 4j.	65 Kg.	Pearless 4j.	52½ Kg.
Volosca 5j.	60 »	Kurucz 5j.	52 »
Prior 3j.	58 »	Heartless 3j.	51 »
Pirat 4j.	57 »	Compagnon 3j.	50 »
Schneewittchen 4j.	56 »	Rêve d'or 3j.	49 »
Vicine 3j.	54 »	Geh' weg 3j.	49 »
Fadian 3j.	54 »	Gavallér 3j.	46 »
So-and-So 3j.	52½ »		

VII. PRATER-ST.-CH. Hcp. 4800 K. 4800 M.

Repkény 5j. . . 76½ Kg. UtolsóSzerelem 6j. 73 Kg.

Pressburg 1895.

Erster Tag. Samstag den 4. Mai. ½2 Uhr.

I. ERÖFFNUNGS-FLACHR. Herrenr. 2000 K. 1600 M.

Lautenschlagerin 3j.	65 Kg.	Genever 3j.	65 Kg.
Sprühfeuer 3j.	65 »	Blasius 4j.	74 »
Extra 4j.	76½ »	Pityke 3j.	70½ »
Csobáncz 3j.	73½ »	Danubia 4j.	74 »
Baby 3j.	70½ »	Donaudorf 4j.	74 »
Du 3j.	65 »	Promien 5j.	75½ »
Zuckerbrot 3j.	65 »	Ferdinando el Rey 3j.	65 »
Alterum tantum 3j.	67½ »	Nectar 3j.	65 »
Spitzbub 3j.	65 »	Little Tich 3j.	65 »
Bona Dea 3j.	65 »	My Darling 3j.	65 »
Spinat 3j.	67½ »	Wallenstein 4j.	76½ »
Adut 3j.	[illegible] »	Vampyr 3j.	65 »
Hervad 3j.	67½ »	Energie 3j.	65 »
Rózsika 3j.	73½ »	Melk 3j.	65 »

II. GR. PRESSBURGER ST.-CH. Herrenr. Epr. u. 24.000 K. 5000 M.

Csufondar a.	83½ Kg.	Donaudorf 4j.	66 Kg.
[illegible]	75½ »	Galamb II. 4j.	68 »
Velocipede 5j.	74½ »	Debatte 5j.	79½ »
Parta II. 4j.	66 »	The Islander 6j.	82 »
Törley 4j.	66 »	Grass Chat 4j.	70½ »
Le Lude 5j.	78 »	Biró öcscse 6j.	76 »
Délczeg 4j.	66 »	Damon 4j.	66 »
Syren 5j.	75½ »	Preston Kate a.	82 »
Valuta II. 4j.	66 »	Tilay 4j.	66 »
Coeur d'or 5j.	77½ »		

III. BRÜCKEN-HÜ.-R. Hcp. Jockeyr. 2000 K. 2400 M.

Galamb 4j.	79 Kg.	Elsa 5j. (incl. 3 Kg. mehr)	65½ Kg.
Csakó 4j.	72 »		
Falconet 4j.	70 »	Mouche 5j.	62½ »
Danubia 4j.	68½ »		

IV. ENGERAUER-ST.-CH. Herrenr. 2000 K. 3200 M.

Bujdos 4j.	67 Kg.	Pasztor 4j.	67 Kg.
Gentry 4j.	67 »	Veteran a.	78½ »
Vidd-el a.	78½ »	Bimbó a.	81 »

V. PORTE-EPEE-HÜ.-R. Herrenr. 2400 K. 2400 M.

Hercules 4j., 2000 K. . . . . 68 Kg.
Gárda 4j., 4000 K. . . . . 73 »
Cumberland 4j., 4000 K. . . . . 73 »
Jewel 4j., 2600 K. . . . . 69½ »
Bajazzo 4j., 4000 K. . . . . 73 Kg.
Caserio 4j., 4000 K. . . . . 73 »
Blasius 4j., 3000 K. . . . . 70½ »
Mátyás 4j., 1600 K. . . . . 67 »
Babu 5j., 1600 K. . . . . 71½ »
Doreuse 5j., 1800 K. . . . . 72 »
Larkfield 5j., 4000 K. . . . . 77½ »
Donaudorf 4j., 4000 K. . . . . 73 »
Vadorzó 5j., 4000 K. . . . . 77½ »
Aviso II. 4j., 4000 K. . . . . 73 »
Orchidée 5j., 4000 K. . . . . 77½ »
Primrose II. a., 1000 K. . . . . 71½ »
Ficsur 4j., 4000 K. . . . . 73 »
Jonathan a., 1600 K. . . . . 73 »
Szerencse-fel 6j., 1600 K. . . . . 73 »
Darius 5j., 1000 K. . . . . 70 »
Kaczér a., 4000 K. . . . . 79 »

VI. VERKAUFS-ST.-CH. Jockeyr. Hcp. 2000 K. 4000 M.

Sopron 5j.	70 Kg.	Fenegyerek 4j.	62½ Kg.
Wolf a.	70 »	Parta II. 4j.	60 »
Bellebelle a.	67½ »	Estrella 4j.	63 »

GEWICHTS-PUBLICATIONEN.

Budapest, Frühjahrs-Meeting 1895.

Erster Tag. Sonntag den 5. Mai.

V. MAI-HCP. 6000 K. 950 M.

Perle d'or 4j.	65 Kg.	Hero 4j.	50½ Kg.
Demetrius 4j.	65 »	Szemre való 3j.	49 »
Gar 4j.	60 »	Nemoda Buda 3j.	48½ »
Ignácz 4j.	59 »	Corinna 3j.	47 »
Mindenes 4j.	58½ »	Secret 3j.	46½ »
Hendrik 4j.	58 »	Paszománt 4j.	46½ »
Lindenberg 4j.	58 »	Anicza 3j.	46 »
Almos 4j.	57½ »	Cornelius Herz 3j.	46 »
Appetit 4j.	57 »	Orpheline 3j.	45 »
Cerberus 5j.	56½ »	Beesheap 3j.	45 »
Glauca 4j.	55½ »	Norton 3j.	44 »
Massenet 4j.	55½ »	Gyongy 3j.	44 »
Old Ireland a.	55½ »	Vis-à-vis 3j.	43 »
Nono 3j.	55 »	Csebi 3j.	42½ »
Baronin 4j.	55 »	Most vagy soha 3j.	42 »
Metella 4j.	52½ »	Geh' weg 3j.	41 »

NENNUNGEN.

Budapest, Frühjahrs-Meeting 1895.

Erster Tag. Sonntag den 5. Mai.

I. VERKAUFSR. 2000 K. 1300 M. 10 U.

Gf. T. Andrássy's 4j. *Alarco.*
Gf. E. Batthyány's 3j. br. H. *Sükkosd.*
A. Egyedi's 3j. F.-St. *Szikra.*
Gf. Nic. Esterházy's 3j. F.-St. *Thema.*
Gf. T. Festetics' 6j. br. H. *Ashford.*
M. v. Kodolitsch' 3j. br. H. *Aramis.*
L. v. Krausz' 4j. br. H. *Bolond.*
A. v. Péchy's 3j. br. St. *Daisy.*
Rittm. A. Trankel's 3j. br. St. *Csatáry.*
Gf. D. Wenckheim's 3j. dbr. St. *Bon Appetit.*

VI. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2000 K. 950 M. 11 U.

Gf. E. Batthyany's F.-St. *Merveilleuse.*
A. v. Harkányi's br. St. *Lelkem.*
J. v. Harkanyi's F.-St. *Coulisse.*
M. v. Kodolitsch' F.-H. *Professor* und br. H. *Zaunkonig.*
Bar. H. Königswarter's F.-St. *Miss Jeannie.*
Ritt. v. Lederer's F.-St. *Flóri.*
G. v. Rohonczy's F.-H. *Tarara-boom-de-ay.*
Rittm. Söllinger's dbr. H. *Benedict.*
N. v. Szemere's F.-H. *Conto.*
Bar. S. Uechtritz' dbr. H. *Gettatore.*

VII. RENNEN D. ZWEIJ. 3000 K. 950 M. 23 U.

Gf. T. Andrassy's F.-H. *Milton* und *br. St.* v. Chislehurst—Lady Ida.
A. Dreher's br. H. *Gugerl* und br. St. *Brausepulver.*
Gf. Nic. Esterhazy's F.-St. *Rep.*
Gf. T. Festetics' F.-St. *Turquoise.*
C. v. Geist's br. St. *Maggie* und br. St. *Tücsök.*
Gf. Hadik's F.-St. *Angyalka.*
A. v. Harkányi's F.-H. *Bator* und F.-H. *Seraskier.*
M. v. Kodolitsch' F.-H. *Royal Ensign* und F.-St. *Navarraise.*
Ritt. v. Lederer's br. H. *Gral*, F.-H. *Hamis* und F.-St. *Monda.*
G. v. Rohonczy's F.-H. *Tarara-boom-dee* und dbr. H. *Torokbecse.*
Nic. v. Szemere's F.-St. *Zaplatyi.*
Bar. S. Uechtritz' F.-St. *Pamela* und F.-St. *Pastorale.*
R. Wahrmann's br. St. *Nargileh* und Sch.-St. *Perle blanche.*

RESULTATE.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1895.

Siebenter Tag. Dienstag den 30. April.

I. HÜRDENR. Hcp. 3800 K. 2400 M.

Fürst Fr. Auersperg's 5j. dbr. H. *Velocipede* v. Abenadar—Victoria Peel, 72 Kg. (Earl) . . . G. Williamson 1
Gf. G. Andrassy's 6j. br. St. *Délibáb*, 75 Kg. Salter 2
Gf. E. Esterházy's 4j. F.-St. *Banya*, 66 Kg. . . May 3
R. Lebaudy's 5j. F.-W. *Crackshot*, 74 Kg. . A. Hall 0
C. Wackerow's 4j. br. St. *Joujou*, 65 Kg. E. Geoghegan 0

Tot.: 224 : 50. Platz: 47 : 25 und 132 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 9 *Crackshot*, 25 *Bánya*, 35 *Délibáb*, 76 *Joujou*. Wett.: 1¼ *Crackshot*, 3 *Bánya*, 4 *Velocipede*, 6 *Délibáb*, 8 *Joujou*. Sicher mit anderthalb Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte. Werth: 3000, 800 K., 310 K. der Renncasse.

II. VERKAUFSR. 2800 K. 1600 M.

R. Wahrmann's 3j. br. St. *Chitty* v. Chislehurst—Tug of War, 2000 K., 49½ Kg. (Vivian) . . . . Ibbett 1
M. v. Kodolitsch' 3j. schwbr. H. *Reve d'or*, 6000 K., 56 Kg. W. Smith 2
Mr. C. Wood's 3j. br. H. *Foldi*, 4000 K., 53½ Kg. Adams 3

Tot.: 233 : 50. Platz: 38 : 25 und 32 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 9 *Foldi*, 12 *Reve d'or*. Wett.: Pari *Földi*, 2 *Rêve d'or*, 5 *Chitty*. Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; fünf Langen zurück der Dritte. Die Siegerin wurde um 3100 K. von Herrn R. Lebaudy erstanden. Werth: 1980, 1350 K., 610 K. der Renncasse.

III. FRÜHLINGSR. 6800 K. 1200 M.

A. v. Harkanyi's 5j. br. H. *Clifford* v. Gunnersbury—Cabale, 63 Kg. (Metcalf) . . . . Adams 1
Bar. G. Springer's 5j. br. H. *Or-vert*, 65 Kg. Hyams 2
Gf. T. Festetics' 4j. br. St. *Perle d'or*, 63 Kg. W. Smith 3
Gf. A. Henckel's 4j. dbr. H. *Mindenes*, 59½ Kg. Bowman 0
Bar. S. Uechtritz' 4j. F.-H. *Kozma*, 64½ Kg. S. Bulford 0

Tot.: 369 : 50. Platz: 68 : 25 und 36 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 10 *Or-vert*, 19 *Perle d'or*, 23 *Kosma*, 78 *Mindenes*. Wett.: Pari *Or-vert*, 2½ *Kozma*, 6 *Perle d'or*, 8 *Clifford*, 14 *Mindenes*. Leicht mit vier Langen gewonnen; drei Langen zurück die Dritte. Werth: 6000, 800 K., 480 K. der Renncasse.

IV. KRIEAU-R. 3800 K. 3j. 1600 M.

R. Lebaudy's F.-St. *Ambrosia* v. Metcalf—Agota, 53½ Kg. (Marsh) . . . . Wilton 1
J. v. Jankovich-Bésan's F.-H. *Parasst*, 55 Kg. Peake 2
Gf. D. Wenckheim's F.-H. *Vinczi*, 57½ Kg. Adams 3
Gf. El. Batthyany's dbr. H. *Mutineer*, 55 Kg. Rawlinson 0
L. v. Krausz' br. St. *Anicza*, 52½ Kg.*) Fk. Hesp 0
Gf. St. Siemienski's F.-St. *My-own*, 53½ Kg. Hyams 0

Tot.: 439 : 50. Platz: 76 : 25 und 57 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 12 *Vincsi*, 18 *Parasst*, 27 *Mutineer*, 57 *My-own*, 58 *Anicza*. Wett.: 1½ *Vincsi*, 3 *Parasst*, 6 *Ambrosia* und *Mutineer*, 10 *Anicza*, 12 *My-own*. Leicht mit einer Lange gewonnen; sieben Langen zurück der Dritte. *My-own's* Trainer wurde wegen falscher Farben mit 50 K. in Strafe genommen. Werth: 2970, 800 K., 300 K. der Renncasse.

V. KISBER ÖCSCSE-R. 4800 K. 3j. 1300 M.

Rittm. Rud. Söllinger's F.-St. *Kritik* v. Kisber öcscse—Kunst, 54½ Kg. (Metcalf) . . . . . . Cleminson 1
Gf. T. Festetics' F.-H. *Secret*, 56 Kg. . . . W. Smith 2
E. Dreher's br. H. *Du*, 56 Kg. . . . . . Huxtable 3
Gest. Angern's F.-St. v. Pancake—Si, 54½ Kg. Adams 4
Gf. Em. Bawerowski's br. H. *Gladiator*, 56 Kg. A. Bulford 0
Gf. A. Henckel's F.-H. *Byzanthiner*, 56 K. Bowman 0
Jul. v. Jankovich-Bésan's br. St. *Gyongy*, 54½ Kg. Peake 0
M. v. Kodolitsch' br. H. *Fiddler*, 56 Kg. G. Barrett 0
L. v. Krausz' br. H. *Toros*, 56 Kg. . . . Frank Hesp 0
Bar. G. Springer's br. St. *Vinetta*, 54½ Kg. Hyams 0

Tot.: 232 : 50. Platz: 50 : 25, 45 : 25 und 158 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 19 *Gyongy*, 25 *Secret*, 53 *Toros*, 55 *Fiddler*, 72 *Vinetta*, 76 *Gladiator*, 84 *Byzanthiner*, 86 *Si*-Stute, 184 *Du*. Wett.: 3 *Gyongy* und *Kritik*, 5 *Secret*, 7 *Fiddler*, 8 *Toros*, 12 *Byzanthiner*, *Gladiator*, *Si*-Stute und *Vinetta*, 20 *Du*. Sehr leicht mit fünf Langen gewonnen; eine Lange zurück der Dritte. *Si*-Stute Vierte. Werth: 4000, 800 K., 360 K. der Renncasse.

VI. HANDICAP. 2800 K. 1800 M.

N. v. Szemere's 4j. br. H. *Hindoo* v. Verneuil—Duchess of Albany, 59 Kg. (Maw) . . . . . . G. Barrett 1
F. R. v. Scazighino's 5j. br. St. *Volosca*, 63 Kg. Adams 2
A. Dreher's 4j. dbr. St. *Tritschtratsch II.*, 55 Kg. Huxtable 3
Gen. Gf. H. Lamberg's 4j. F.-W. *Donaudorf*, 65 Kg. G. Williamson 0

Tot.: 105 : 50. Platz: 30 : 25 und 30 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Volosca*, 33 *Tritschtratsch II.*, 38 *Donaudorf*. Wett.: Pari *Hindoo*, 1½ *Volosca*, 7 *Donaudorf* und *Tritschtratsch II.* Leicht mit vier Langen gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 1920, 800 K., 350 K. der Renncasse.

VII. FREUDENAUER ST.-CH. Hcp. 2800 K. 4800 M.

R. Lebaudy's 4j. br. H. *Galamb II.* v. Jacob—Goldmamsell, 68½ Kg. (Marsh) . . . . A. Hall 1
Sr. k. u. k. Hoh. Erzh. Franz Ferdinand's a. F.-H. *Csufondár*, 80 Kg. . . . . G. Williamson 2

Tot.: 86 : 50. Auf *Csufondár* entfallende Quote: 9. Wett.: 1¼ auf *Csufondar*, pari *Galamb II.* Nach Kampf mit zweieinhalb Langen gewonnen. Werth: 2000, 800 K., 70 K. der Renncasse.

Achter Tag. Mittwoch den 1. Mai.

I. VERKAUFSR. 3800 K. 1800 M.

Capt. Dark's 3j. F.-St. *Szikra* v. Arabi—Sicily, 3600 K., 48½ Kg. (A. Planner) . . . . Cleminson 1
F. Ritt. v. Scazighino's 4j. dbr. St. *Pearless*, 2000 K., 51 Kg.*) . . . . Frk. Hesp 2
R. Wahrmann's 3j. F.-H. *Cornelius Herz*, 6000 K., 56 Kg. Adams 3
Rittm. Ldgf. J. F. Fürstenberg's 3j. br. St. *Spinat*, 3600 Kronen, 48½ Kg. . . . . Brown 4
Ritt. v. Lederer's 4j. br. St. *Marion*, 1200 K., 50 Kg. Rawlinson 5
N. v. Keczer's 3j. F.-H. *Drum*, 4800 K., 53 Kg. Peake 6
Gräfin L. Zichy's 3j. br. H. *Panajotti*, 4000 K., 51 Kg. A. Bulford 7
Lt. R. Gormász' 3j. br. H. *Genever*, 3600 K., 50 Kg. S. Bulford 8

Tot.: 335 : 50. Platz: 56 : 25, 38 : 25 und 56 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 14 *Drum*, 17 *Pearless*, 53 *Cornelius Herz*, 54 *Marion*, 86 *Panajotti* und *Spinat*, 87 *Genever*. Wett.: 3 *Drum* und *Pearless*, 5 *Szikra*, 6 *Cornelius Herz*, 7 *Marion*, 8 die Anderen. Sicher mit zwei Langen gewonnen; eine halbe Lange

*) [illegible]

zurück der Dritte. Die Siegerin wurde um 5700 K. von Baron Sigm. Uechtritz erstanden. Werth: 2970, 1850 K. und 1290 K. der Renncasse.

II. MICSODA-R. 3800 K. 2j. 900 M.

J. v. Jankovich-Bésán's br. St. *Gyongyos* v. Phil—Gyöngyöm, 54½ Kg. (Price) . . . . Peake 1
Gf. L. Forgach's br. St. *Belle Minette*, 54½ Kg. Wilton 2
Gf. T. Festetics' F.-St. *Jolly Agnes*, 54½ Kg. W. Smith 3
A. Dreher's br. St. *Brausepulver*, 54½ Kg. . Huxtable 4
Gf. G. Andrássy's br. St. v. Chislehurst—Lady Ida, 54½ Kg. . . . . W. Bulford 0
Gest. Angern's F.-H. *Einmal*, 56 Kg. . . . . Adams 0
A. Ritt. v. Lederer's br. St. *Trézsi*, 54½ Kg. Rawlinson 0
Bar. G. Springer's br. H. *Benoiton*, 56 Kg. . . . Hyams 0
N. v. Szemere's F.-St. *Zaplatyi*, 54½ Kg. . G. Barrett 0
Bar. S. Uechtritz' F.-H. *Tökolyi*, 56 Kg. . S. Bulford 0
R. Wahrmann's br. St. *Princesse de Galles*, 54½ Kg. Ibbett 0

Tot.: 214 : 50. Platz: 48 : 25, 95 : 25 und 55 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 28 *Einmal*, 32 *Jolly Agnes*, 40 *Benoiton*, 49 *Princesse de Galles*, 64 *Trezsi* und *Zaplatyi*, 78 *Tökölyi*, 83 *Belle Minette*, 138 *Brausepulver*, 164 *Lady Ida*-St. Wett.: 1½ *Gyongyos*, 6 *Einmal* und *Princesse de Galles*, 7 *Jolly Agnes*, 8 *Benoiton* und *Tökolyi*, 10 *Trézsi*, 12 *Belle Minette*, 14 die Anderen. Sehr leicht mit vier Langen gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte, *Brausepulver* Vierte. Werth: 3000, 800 K. und 390 K. der Renncasse.

III. FENEK-R. 8800 K. 3j. 2000 M.

Gest. Angern's 3j. br. St. *Margit* v. Zsupan—Crown Jewel, 52½ Kg. (Spider) . . . . Adams 1
Fürst Auersperg's 6j. F.-H. *Turul*, 66 Kg. G. Williamson 2
Gf. T. Festetics' 5j. F.-St. *Dornroschen*, 64½ Kg. W. Smith 3
Gf. L. Trauttmansdorff's 4j. F.-St. *Panama*, 62½ Kg. G. Barrett 4
Gf. T. Festetics' 4j. br. St. *Bonnie Dundee*, 62½ Kg. Brown 0
Gf. J. Potocki's 4j. br. St. *Satanella*, 62½ Kg. W. Bulford 0
Bar. G. Springer's 5j. br. St. *Kis-Iblya*, 64½ Kg. Hyams 0

Tot.: 121 : 50. Platz: 32 : 25, 50 : 25 und 35 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 19 *Bonnie Dundee* und *Dornroschen*, 25 *Panama*, 35 *Kis-Iblya*, 60 *Turul*, 98 *Satanella*. Wett.: 1½ *Margit*, 5 *Dornroschen*, *Kis-Iblya* und *Panama*, 10 *Satanella* und *Turul*, 20 *Bonnie Dundee*. Gf. Tass. Festetics erklarte, mit *Dornroschen* gewinnen zu wollen. Sehr leicht mit einer klaren Länge gewonnen; drei Langen zurück die Dritte. *Panama* Vierte. Werth: 8000, 800 K. und 640 K. der Renncasse.

IV. HANDICAP. 2800 K. 1200 M.

Rittm. R. Söllinger's 3j. F.-St. *Kritik* v. Kisbér ocscse—Kunst, 56 Kg. (Metcalf) . . . . W. Smith 1
Gest. Angern's 3j. F.-St. *Alegretta*, 53 Kg. . . Adams †
Mr. Rosé's 3j. br. St. *Chance*, 48 Kg. . . A. Bulford †
Gf. G. Andrassy's 4j. F.-St. *Váratlan*, 53 Kg. W. Bulford 4
Gf. A. Henckel's 5j. br. H. *Cerberus*, 63 Kg. Bowman 0
F. Ritt. v. Scazighino's 4j. F.-H. *Puchner*, 53½ Kg. Ibbett 0
L. v. Krausz' 3j. br. H. *Bodajk*, 52 Kg. . . Fk. Hesp 0
A. Dreher's 3j. br. St. *Geh' weg*, 49 Kg. . . Peasnall 0
M. v. Kodolitsch' 3j. br. St. *Princess May*, 45 Kg. Prudames 0

Tot.: 116 : 50. Platz: 34 : 25, 44 : 25 auf *Allegretta* und 84 : 25 auf *Chance*. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 33 *Geh' weg*, 38 *Alegretta*, 39 *Váratlan*, 49 *Puchner*, 70 *Bodajk* und *Cerberus*, 75 *Princess May*, 92 *Chance*. Wett.: Pari *Kritik*, 7 *Alegretta* und *Geh' weg*, 8 *Puchner*, 10 *Bodajk*, *Cerberus* und *Vdratlan*, 12 *Chance* und *Princess May*. Sicher mit anderthalb Langen gewonnen; todtes Rennen zwischen *Alegretta* und *Chance* für den zweiten Platz. *Váratlan* Vierte. Werth: 1920, 360, 360 K. und 1050 K. der Renncasse.

V. ST. LEOPOLDS-PR. 10.000 K. 2j. 1000 M.

Gf. Tass. Festetics' F.-St. *Turquoise* v. Pasztor—Hilda, 54½ Kg. (W. Waugh) . . . . W. Smith 1
R. Wahrmann's F.-H. *Trivial*, 56 Kg. . . . . Ibbett 2
J. v. Jankovich-Besan's br. H. *First Phil*, 56 Kg. Peake 3
Gest. Angern's dbr. H. *Joker*, 56 Kg. . . . . Adams 4
A. v. Harkányi's br. H. *Bimetallist*, 56 Kg. . Cleminson 0
L. v. Krausz' br. H. *Atilla*, 56 Kg. . . . . Fk. Hesp 0
A. Ritt. v. Lederer's F.-St. *Monda*, 54½ Kg. Rawlinson 0
Bar. G. Springer's br. H. *Gavarni*, 56 Kg. . . Hyams 0
N. v. Szemere's F.-St. *Madrid*, 54½ Kg. . G. Barrett 0
Bar. S. Uechtritz' br. H. *Pardon*, 56 Kg. . S. Bulford 0

Tot.: 395 : 50. Platz: 56 : 25, 64 : 25 und 65 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Joker*, 44 *Pardon* und *Trivial*, 51 *First Phil*, 58 *Bimetallist*, 59 *Gavarni*, 74 *Atilla*, 111 *Madrid*, 137 *Monda*. Wett.: Pari *Joker*, 6 *First Phil*, *Pardon* und *Trivial*, 8 *Gavarni* und *Turquoise*, 12 die Anderen. Mit einer Kopflange gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte. *Joker* Vierter. Werth: 8000, 1600, 400 K. und 940 K. der Renncasse.

VI. FLAMINGO-HÜRDENR. Hcp. 4800 K. 2400 M.

R. Lebaudy's 4j. br. H. *Falconet* v. Metallist—Full Speed, 62 Kg. (Marsh) . . . . A. Hall 1
Fürst Auersperg's 4j. br. H. *Csákó*, 64 Kg. G. Williamson 2
C. Wackerow's 4j. F.-St. *Amulet*, 62 Kg. . Geoghegan 3
Gf. N. Esterházy's 4j. br. H. *Hexameter*, 72 Kg. May 0

Tot.: 108 : 50. Platz: 31 : 25 und 38 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 21 *Amulet* und *Csákó*, 23 *Hexameter*. Wett.: 1¼ *Falconet*, 3 *Amulet* und *Csákó*, 4 *Hexameter*. Sehr leicht mit zwei Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte. Werth: 4000, 800 K. und 330 K. der Renncasse.

VII. MAIDEN-ST.-CH. 3800 K. 4000 M.

Gf. N. Esterhazy's 4j. dbr. H. *Naturalist* v. Vederemo—Rosebad (Hblt.), 60 Kg. (Stiles) . . . . . . May 1
Gf. Zd. Kinsky's 4j. br. St. *Couleur*, 69½ Kg. G. Williamson 2
R. Lebaudy's 4j. br. W. *Fenegyerek* (Hblt.), 63½ Kg. A. Hall 0
Lt. R. Gormasz 4j. br. H. *Bajazzo*, 60 Kg. Salter disqu.

Tot.: 297 : 50. Platz: 69 : 25 und 37 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 8 *Couleur*, 21 *Fenegyerek*, 28 *Bajazzo*. Wett.: 1¼ auf *Couleur*, 2 *Fenegyerek*, 4 *Bajazzo*, 6 *Naturalist*. Mit grossem Vorsprung gewonnen. *Bajazzo*, welcher nach hartem Kampf mit einer Halslange als Erster einkam, wurde wegen Anreitens disqualificirt. Werth: 3000, 800 K. und 80 K. der Renncasse.

Oedenburg, 1895.

(Herrenreiterverein.)

Sonntag den 28. April

I. MAIDENR. 1300 K. 1600 M.

C. v. Geist's 3j. F.-H. *Hervad* v. Craig Millar—Henriette, 64 Kg. (Mrawick) . . . . . Obl. O. Calm 1
Eug. Dreher's 3j. F.-St. *Zuckerbrot*, 64 Kg. . . . Bes. 2
Lt. Joh. Fibich's 3j. F.-St. *La Marquise*, 62½ Kg. Bes. 3

Tot.: 6 : 5. Leicht mit sechs Langen gewonnen; fünf Längen zurück die Dritte. Werth: 970, 170, 70 K. und 250 K. der Vereinscasse.

II. VERKAUFSR. 1300 K. 1200 M.

G. v. Chernel's 3j. dbr. St. *Baby* v. Buck-a-boo—Baba, 1200 K., 61½ Kg. (Hesp) Obl. Gf. Gab. Batthyany 1
C. v. Geist's 3j. schw. H. *More II.*, 69 Kg Lt. Osc. Calm 2
Obl. Bar. Pletzger's 3j. F.-H. *Ferdinando el Rey*, 66 Kg. Bes. 3
Lt. Joh. Fibich's 4j. dbr. St. *Extra*, 70½ Kg. . Bes. 0
Lt. Al. v. Hegedüs' 6j. br. H. *Bérlö*, 72½ Kg. . Bes. 0

Tot.: 15 : 5. Nach Kampf mit einer Lange gewonnen; anderthalb Langen zurück der Dritte. *Bérlö* blieb am Start stehen und nahm am Rennen nicht theil. Die Siegerin wurde um 1700 K. von Gf. C. Bethlen erstanden. Werth: 970, 420, 70 K., und 490 K. der Vereinscasse.

III. HURDENR. Hcp. 1500 K. 2400 M.

C. v. Geist's 5j. br. St. *Elsa* v. Quicklime—Resonance, 74½ Kg. (Mrawick) . . . . Obl. Osc. Calm 1
Rittm. L. Hoffmann's 4j. br. H. *Blasius*, 67½ Kg. Bes. 2
Prinz M. Eg. Taxis' 5j. dbr. St. *Blumenmädchen*, 69 Kg. Bes. 3
Bar. Vict. Erlanger's 4j. F.-W. *Strafutente*, 65½ Kg. Lt. v. Almassy 0
V. Rohonczy's 6j. br. St. *Tizianella*, 74 Kg. Rittm. Gf. Starhemberg 0

Tot.: 14 : 5. Sicher mit vier Langen gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 1160, 160, 60 K. und 440 K. der Vereinscasse.

IV. ÖDENBURGER ST.-CH. 1900 K. 4800 M.

Prz. M. Eg. Taxis' 4j. br. H. *Tilay* v. Fenek—Starlight, 65 Kg. . . . . Bes. 1
C. Ritt. v. Korytowski's 5j. br. H. *Borneo*, 68 Kg. Lt. v. Osiecimski 2
G. v. Rohonczy's 4j. F.-St. *Beeswax*, 68 Kg. Rittm. Gf. Starhemberg 3

Tot.: 8 : 5. Leicht mit vier Langen gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 1755, 255, 55 K. und 270 K. der Vereinscasse.

V. HÜRDENR. 1300 K. 2400 M.

Lt. P. v. Almássy's 4j. F.-H. *Hercules* v. Royal Hampton—Zelica, 62 Kg. . . . . Bes. 1
G. v. Chernel's 4j. F.-St. *Parta II.*, 62 Kg. Obl. Gf. Batthyany 2
Prz. M. Eg. Taxis' 6j. br. H. *Mignon*, 68½ Kg. Bes. 3

Tot.: 34 : 5. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. Werth: 970, 170, 70 K. und 250 K. der Vereinscasse.

VI. FLACHR. 1500 K. 2000 M.

G. v. Chernel's 3j. F.-H. *Csobáncz* v. Illustrissimus—Lady Like, 68 Kg. (Hesp) . . . . . Obl. Gf. Batthyany 1
C. v. Geist's 3j. F.-H. *Tajték*, 65 Kg. Obl. Osc. Calm 2
Obl. Bar. R. Pletzger's 3j. F.-H. *Nectar* (2½ Kg. mehr), 65½ Kg. . . . . Bes. 3

Tot.: 11 : 5. Leicht mit drei Langen gewonnen; schlechter Dritter. Werth: 1170, 170, 70 K. und 270 K. der Vereinscasse.

Hamburg-Horn 1895.

Erster Tag. Sonntag den 28. April

FRUHJAHRS-HCP. 6000 Mk. 1800 M.

E. Balzer's 3j. br. St. *Lady Isabel* v. Master Kildare—Rose of York, 45½ Kg. (E. N. Arnull) . . . Barton 1
Fürst Hohenlohe-Oehringen's 6j. schw. St. *Swarthy* 55 Kg. Warne 2
Balduin's 4j. F.-St. *Pàddr*, 56 Kg. . . . . . Glover 3
Gf. Bernstorff-Gyldensteen's 4j. F.-H. *Gambler*, 48½ Kg. Boorer 4
Major Faddy's 5j. br. H. *Jocularity*, 65 Kg. . . Busby 0
W. Hiestrich's 6j. br. H. *Mars*, 58½ Kg. . . Robinson 0
E. Balzer's 5j. dbr. W. *Wolf Dog*, 57½ Kg. E. Martin 0
Gf. L. Henckel's 6j. F.-H. *Forage*, 57 Kg. . . Elliot 0
H. Wencke's 5j. br. H. *Merry Windsor*, 53½ Kg. Lawrence jun. 0
Ehrich's 5j. F.-H. *Old Tom*, 54 Kg. . . . H. Madden 0
Oluf's 3j. F.-St. *Wild Marion*, 46 Kg. . . . Harvey 0

Tot.: 31 : 10. Platz: 144 : 50, 118 : 50 und 321 : 50. Sehr leicht mit anderthalb Langen gewonnen; eine halbe Lange dahinter die Dritte. Ein gegen die Siegerin von Herrn Balduin eingelegter Protest wegen Umreitens einer Flaggenstange wurde zurückgewiesen. Werth: 6600, 1000, 400 Mk.

DORN-RENNEN. 3000 Mk. 1600 M.

Oluf's 3j. br. St. *Ilona* v. Fulmen—Mariolin, 52 Kg. (E. N. Arnull) . . . . E. Martin 1
Fürst Hohenlohe-Oehringen's 3j. br. H. *Ticktack*, 52½ Kg. Warne 2
Major Faddy's 3j. F.-H. *Feuerstein*, 52½ Kg. Harvey 3
R. Corde's 3j. dbr. H. *Panzerreiter*, 51½ Kg. Utting 4
J. Lau's 4j. dbr. H. *Ajax*, 67 Kg. . . . . . Glover 0

Tot.: 23 : 10. Platz: 59 : 50 und 63 : 50. Leicht mit zwei Langen gewonnen; vier Langen zurück die Dritte. Werth: 3070, 520, 120 Mk.

Zweiter Tag. Montag den 29. April.

MONTAGS-HCP. 3000 Mk. 1400 M.

Gf. Bernstorff-Gyldensteen's 3j. F.-St. *Fancy* v. Saint Gatien—Fancy Fair, 46½ Kg. (H. Brown) H. Madden 1
E. Balzer's 3j. br. St. *Lady Isabel*, 51½ Kg. . Barton 2
W. Simon's 4j. hbr. St. *Lachtaube*, 51½ Kg. E. Martin 3
W. Hiestrich's 6j. br. H. *Mars*, 58½ Kg. . Robinson 4
Gf. L. Henckel's 4j. dbr. St. *Bea*, 55½ Kg. . Elliot 0
Frh. v. Schroder's 4j. br. H. *Pharos*, 53 Kg. . Utting 0
J. Miller's 3j. F.-H. *Quintilian*, 43 Kg. . . . Sands 0
Major Faddy's 3j. br. St. *Ghiffa*, 44½ Kg. Harvey 0

Tot.: 41 : 10. Platz: 69 : 50, 78 : 50 und 75 : 50. Leicht mit fünf Viertellangen gewonnen; eine Halslange zurück die Dritte. Werth: 3500, 500, 100 Mk.

GODEFFROY-R. 7000 Mk. 3j. 1800 M.

Fürst Hohenlohe-Oehringen's br. H. *Icarus* v. Fulmen—Felucca, 57 Kg. (H. Brown) . . . . . Warne 1
Frh. E. v. Oppenheim's br. H. *Aribert II.*, 54 Kg. Sharpe 2
G. v. Tiele-Winckler's dbr. H. *Meschede*, 55½ Kg. Busby 3
R. Cordes' dbr. H. *Saint Lawrence*, 54 Kg. . Utting 4
Dess. F.-H. *Panzerreiter*, 56 Kg. . . . . . Glover 0
Major Faddy's br. H. *Zwinger*, 54 Kg. . . . Elliot 0
Gf. F. Metternich's F.-H. *Catch me*, 55 Kg. Robinson 0

Tot.: 21 : 10. Platz: 66 : 50 und 69 : 50. Nach Kampf mit einer Lange gewonnen; eine Kopflange zurück der Dritte. Werth: 7500, 1000, 400 Mk.

EILBECKER R. 3000 Mk. 1600 M.

Balduin's 4j. F.-St. *Páddr* v. Verneuil—Peffar, 64½ Kg. (Ch. Lawrence) . . . . Glover 1
W. v. Treskow's 4j. br. St. *Carolina*, 64½ Kg. Heckford 2
E. Balzer's 5j. br. W. *Wolf Dog*, 64 Kg. . E. Martin 3
v. Schröder's a. br. H. *Jean sans Peur*, 63 Kg. Brehmer 4
Balduin's 4j. br. H. *Sir Leicester*, 64 Kg. . . Utting 0

Tot.: 41 : 10. Platz: 87 : 50 und 80 : 50. Sicher mit anderthalb Langen gewonnen; eine Lange zurück der Dritte. Werth: 3000, 420 Mk.

FRUHJAHRS-HCP.-JAGDR. 4000 Mk. 4800 M.

Rittm. O. Suermondt's a. F.-St. *Venetia* v. Fitz Henry—Portia (Hblt.), 69½ Kg. (Oest) . . Lt. Gf. Bredow 1
J. Miller's a. schw. W. *Coromandel II.*, 69½ Kg. Oehlschlager 2
H. Suermondt's a. F.-W. *Frondeur*, 80 Kg. Lt. Suermondt 0
Lt. v. Wuthenau's a. br. St. *Bellebelle*, 66½ Kg. Mr. Tippler 0

Tot.: 40 : 10. Platz: 78 : 50 und 92 : 50. Nach Kampf mit drei Langen gewonnen; die zwei Anderen fielen. Werth: 4190, 480 Mk.

Sandown Park, II. Fruhj.-Meeting 1895.

Erster Tag. Donnerstag den 25. April.

TUDOR PL. 1000 sovs. 3j. 1600 M.

R. H. Combe's br. H. *Tithonus* v. St. Simon—Immortelle, 9 St. (Sadler) . . . . Rickaby 1
L. Brassey's br. St. *Butterfly*, 8 St. 11 Pf. . Bradford 2
W. Johnstone's F.-H. *Ardwell*, 9 St. . . . . Allsopp 3
T. Corns' *Pedrillo*, 9 St. . . . . Calder 4
Prz. Soltykoff's *Dross*, 9 St. . . . . G. Brown 5
Sir F. Johnstone's *Royal Corrie*, 9 St. . . M. Cannon 6
Herz. v. St. Albans' *Gallowglass*, 9 St. . . . F. Pratt 7
Capt. Machell's *Balweary*, 9 St. . . . . G. Chaloner 8
Sir J. Miller's *Millennium*, 9 St. 3 Pf. . . S. Loates 0
Bar. Rothschild's *Serapis*, 9 St. . . . . . . T. Loates 0
T. Cannon's *Melancholia*, 8 St. 11 Pf. . . K. Cannon 0
Col. Lloyd's *Annaghmartin*, 8 St. 11 Pf. . . J. Rhodes 0
Lord Zetland's *Nighean*, 8 St. 11 Pf. . . . J. Watts 0

Wett.: 3 *Tithonus*, 5 *Balweary* und *Nighean*, 8 *Royal Corrie* und *Gallowglass*, 10 *Millennium* und *Dross*, 100 : 8 *Ardwell* und *Butterfly*. Mit einer Lange gewonnen; drei Viertellangen zwischen der Zweiten und dem Dritten. Werth: 830 Pfd. St.

Zweiter Tag. Freitag den 26. April.

ESHER STAKES. Hcp. 1000 sovs. 1600 M.

J. Dawson's 5j. br. H. *Sir Benjamin* v. Beau Brummel—Violet Melrose, 7 St. 6 Pf. (Bes.) . . . . . Allsopp 1
Sir J. Duke's 3j. br. H. *The Corsican*, 6 St. . Gould 2
Capt. Machell's 5j. br. St. *Erin*, 8 St. 4 Pf. M. Cannon 3
Sir J. Bl. Maple's 3j. *The Owl*, 7 St. . . . . H. Toon 4
Hg. v. Westminster's 3j. *Cayenne*, 6 St. 9 Pf. K. Cannon 5
C. J. Merry's 3j. *Florendean*, 6 St. 2 Pf. . Grimshaw 6
Bar. Rothschild's 5j. *Medicis*, 8 St. 8 Pf. . . T. Loates 0
Jersey's a. *Carrick*, 8 St. 4 Pf. . . . . . A. White 0
T. Cannon's 4j. *Venia*, 7 St. 11 Pf. . . . . S. Loates 0
Lord Cadogan's 4j. *Sarana*, 7 St. 6 Pf. . . Bradford 0

Wett.: 4 *Sir Benjamin*, 9 : 2 *Erin*, 11 : 2 *The Corsican*, 6 *Sarana*, 7 *Medicis*, 10 *Venia*, 100 : 8 *Cayenne* und *The Owl*, 100 : 7 *Florendean* und *Carrick*. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; vier Langen zurück die Dritte. Ein Protest gegen den Sieger wegen Kreuzens wurde zurückgewiesen. Werth: 830 Pfd. St.

Bois de Boulogne, Frühjahrs-Meeting 1895.

Sechster Tag. Donnerstag den 25. April.

PRIX GREFFULHE. 30.000 Frcs. 3j. 2100 M.

Bar. Schickler's F.-H. *Le Sagittaire* v. Le Sancy—La Dauphine, 56 Kg. (W. Webb) . . . . Barlen 1
H. Delamarre's br. St. *Kasbah*, 54½ Kg. . . . Rolfe 2
Vic. d'Harcourt's F.-H. *Addy*, 56 Kg. . . . Ware 3
Dess. F.-H. *Cherbourg*, 56 Kg. . . . . . Bridgeland 0
Ch. Bartholomew's F.-H. *Perekop*, 56 Kg. E. Watkins 0
L. Merino's br. H. *Mercoeur*, 56 Kg. . . J. Watkins 0

Tot.: 14 : 10. Platz: 14 : 10 und 27 : 10. Wett.: 3 auf *Le Sagittaire*, 7 : 2 *Cherbourg*, 12 *Kasbah*, 40 *Mercoeur*, 50 *Addy* und *Perekop*. Nach Gegenwehr mit einer Halslange gewonnen; vier Langen zurück der Dritte. Werth: 47.275, 2000 Frcs.

Siebenter Tag. Sonntag den 28. April.

POULE D'ESSAI D. POULICHES. 30.000 Frcs. 3j. 1600 M.

Edm. Blanc's br. St. *Andree* v. Retreat—Araignee, 56 Kg. (A. Carter) . . . . Barlen 1

H. Delamarre's br. St. *Kasbah*, 56 Kg. . . . . Rolfe 2
Bar. Schickler's br. St. *Pietra Mala*, 56 Kg. . French 3
Ephrussi's br. St. *Déjanire*, 56 Kg. . . . . . Dodd 0
Vic. d'Harcourt's dbr. St. *Heureuse*, 56 Kg. Bridgeland 0
Bar. Schickler's Sch.-St. *Beatrix*, 56 Kg. . . S. Loates 0
J. Arnaud's br. St. *Pole Star*, 56 Kg. . . . E. Watts 0
Prz. J. Murat's F.-St. *Phoebé*, 56 Kg. . . . . Brown 0

Tot.: 72 : 10. Platz: 18 : 10, 17 : 10 und 24 : 10. Wett.: 5 : 4 auf *Beatrix*, 7 : 2 *Kasbah*, 6 *Andree*, 100 : 15 *Pietra Mala*, 20 *Heureuse*, 25 *Pole Star*, 50 *Déjanire* und *Phoebé*. Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte. Werth: 66.075, 3000 Frcs.

POULE D'ESSAI D. POULAINS. 30.000 Frcs. 3j. 1600 M.

H. Say's F.-H. *Launay* v. The Bard—Lina, 56 Kg. (R. Carter sen.) . . . . E. Jones 1
M. de Gheest's F.-H. *Derviche III.*, 56 Kg. Bridgeland 2
Bar. Schickler's F.-H. *Le Sagittaire*, 56 Kg. S. Loates 3
H. Say's F.-H. *Bretigny*, 56 Kg. . . . . . . Barlen 0

Tot. 26 : 10. Platz: 18 : 10 und 25 : 10. Wett.: 6 : 4 auf *Le Sagittaire*, 7 : 4 *Launay*, 14 *Bretigny*, 16 *Derviche III.* Sicher mit einer halben Lange gewonnen; zweieinhalb Langen zwischen dem Zweiten und Dritten. Werth: 59.275, 3000 Frcs.

BERICHTE.

Wien, Fruhjahrs-Meeting 1895.

Siebenter Tag. Dienstag den 30. April.

Der siebente Wiener Frühjahrs-Renntag war zwar vom Wetter in hohem Grade begünstigt, stand aber in sportlicher Beziehung tief unter seinem unmittelbaren Vorganger. Schon der Umstand, dass in einem einzigen Rennen drei Platzquoten ausbezahlt wurden, beweist die Richtigkeit dieser Behauptung. Trotz der schwachen Betheiligung an den einzelnen Concurrenzen gab es doch mehrfache Ueberraschungen. So erlitt gleich im Hürdenrennen der Favorit *Crackshot* eine herbe Niederlage, da er blos als Vierter hinter *Velocipede*, *Delibáb* und *Banya* einkam Im Verkaufsrennen legte *Chitty* ihre Maidenschaft ab, und im Frühlingsrennen wiederholte unerwarteterweise *Clifford* seinen Erfolg vom Vorjahre; der meistgewettete *Or-vert* wurde Zweiter vor *Perle d'or*, *Mindenes* und *Kozma*. Sowohl *Perle d'or* als auch *Kozma* sind aber in der Condition noch sehr weit zurück. Im Krieau-Rennen siegte *Ambrosia* gegen *Paraszt* und *Vincsi*, während sich im geschlagenen Felde u. A. auch *Mutineer* befand, mit dessen Derbychancen es nunmehr sehr schlecht aussieht. Das Kisbér öcscse-Rennen fiel an *Kritik*, die hier ihren ersten Sieg überhaupt feierte, im Handicap über 1800 Meter errang George Barrett auf *Hindoo* seinen ersten Erfolg im Inlande, und die Freudenauer Steeple-chase gewann *Galamb II.* gegen seinen einzigen Concurrenten *Csufondár*. Nachstehend geben wir den genauen Bericht über den Verlauf der einzelnen Concurrenzen

Im Hürdenrennen traten alle fünf stehengebliebenen Pferde in die Schranken, nämlich der Favorit *Crackshot*, *Delibáb*, *Velocipede*, *Banya* und *Joujou*. *Crackshot* und *Banya* waren am schnellsten auf den Beinen, dann kam *Délibáb* vor *Joujou* und *Velocipede*, der sich beim Start etwas versaumte. Nach vierhundert Metern fiel *Joujou* auf den letzten Platz zurück, beim Meilenstart galoppirten *Crackshot*, *Banya* und *Délibáb* dicht hinter einander, bis dann in der kurzen Wand *Crackshot* aus dem Vordertreffen schied. Beim Einbiegen in die Gerade war *Delibáb* an der Spitze vor *Banya* und *Velocipede*, der von der letzten Hürde an vorging und *Délibáb* sicher mit anderthalb Langen schlug. Eine halbe Lange zurück war *Banya* Dritte.

Das Verkaufsrennen wurde zwischen *Foldi* und *Reve d'or* gelegt, wahrend *Chitty* fast gar keine Beachtung fand. *Foldi* wies den Weg vor *Chitty*, *Reve d'or* folgte einige Langen zurück. Die Pace war eine scharfe. *Foldi* bog noch als Erster um die letzte Ecke, war aber bei den Barrieren geschlagen und liess *Reve d'or* an sich vorbei, der nun *Chitty* bedrohte. Die *Chislehurst*-Tochter widerstand aber dem Angriffe und siegte nach Kampf mit einer halben Lange. Fünf Langen hinter *Rêve d'or* wurde *Foldi* Dritter. Die Siegerin wurde um 1550 fl von Herrn Robert Lebaudy erstanden.

Für das Frühlingsrennen wurden *Perle d'or* (Smith), *Clifford* (Adams), *Mindenes* (Bowman), *Or-vert* (Hyams) und *Kozma* (S. Bulford) gesattelt. *Or-vert* war heisser Favorit vor *Kozma*, die drei Anderen fanden nur vereinzelte Abnehmer. Es dauerte ziemlich lange, ehe der Ablauf zu Stande kam. Als die Flagge endlich fiel, gewahrte man, wie die Pferde fast in einer Front lagen, und zwar von den Barrieren an in der Ordnung *Kozma*, *Mindenes*, *Clifford*, *Or-vert* und *Perle d'or*. Vierhundert Meter vor dem Ziele waren *Kozma* und *Mindenes* bereits in Nöthen, bald darauf mussten auch *Or-vert* und *Perle d'or* aufgefordert werden, wahrend *Clifford* von seinen Gegnern davonzog und einen leichten Sieg mit vier Langen gegen *Or-vert* errang. Drei Langen trennten diesen von *Perle d'or* im Ziele. Nachstehend geben wir die Siegerliste dieses Rennens und die Stammtafel von *Clifford*:

Frühlingsrennen. 3000 fl. 1200 Meter.

Jahr	Gewinner	Vater	Besitzer	Reiter	Starter
1888	Deceiver 4j.	Kisber	[illegible]	[illegible]	[illegible]
1889	Kiralyné 4j.	[illegible]	Graf Hugo Henckel	Bowman	[illegible]
1890	Kiralyné 5j.	[illegible]	Graf Hugo Henckel	R. Coates	3
[illegible]	Lissa 3j.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	5
[illegible]	Hires 3j.	Kisber [illegible]cscse	[illegible] v. [illegible]kovich	[illegible]	5
[illegible]	Toncsi 3j.	Edgar	Capt. Violet	[illegible]	[illegible]
1894	Clifford 4j.	[illegible]bury	N. v. Blaskovits	Wallace	7
[illegible]	Clifford 5j.	[illegible]bury	A. v. Harkanyi	Adams	5

CLIFFORD 1890	Gunnersbury 1876	Hermit 1864	Newminster 1848	Touchstone	Camel Banter
				Beeswing	Dr. Syntax Ardrossan-Stute
			Seclusion 1857	Tadmor	Ion Palmyra
				Miss Sellon	Cowl Belle Dame
		Hippia 1864	King Tom 1851	Harkaway	Economist Naboklish-Stute
				Pocahontas	Glencoe Marpessa
			Stute von 1844	Kremlin	Sultan Francesca
				Evening Star	Touchstone Bertha
	Cabale 1881	Ostreger 1862	Stockwell 1849	The Baron	Birdcatcher Echidna
				Pocahontas	Glencoe Marpessa
			Stute von 1849	Venison	Partisan Fawn
				Wedding Day	Camel Marzellina
		Caprice di Lissa 1869	Starke 1855	Wagner	Sir Charles Maria West
				Reel	Glencoe Galoppade
			Mrs. Trimmer 1859	Surplice	Touchstone Crucifix
				Agnes Wickfield	J. Birdcatcher Maria Monk

Im Krieau-Rennen räumte man *Vincsi* vor *Mutineer* und *Paraszt* die meisten Chancen ein. *Anicza*, *Ambrosia* und *My-own* wurden nur wenig gewettet. Durch die Unruhe von *My-own* wurde der Start sehr lange verzögert, und erst nach zwei missglückten Versuchen senkte sich die Flagge. *Mutineer* sprang vor *Ambrosia* und *My-own* mit der Führung ab, aber bald darauf riss *My-own* vor *Mutineer*, *Vincsi*, *Paraszt*, *Anicza* und *Ambrosia* das Commando an sich. Ohne Veränderung in der Reihenfolge passirten die Pferde bis auf *Ambrosia*, die einige Langen zurück galoppirte, dicht geschlossen die kurze Wand. Im Einlaufe blies *My-own* zum Rückzug, und schien der Ausgang des Rennens zwischen *Mutineer* und *Paraszt* zu liegen. Einstweilen hatte sich aber *Ambrosia* immer weiter vorgeschoben, überholte dann in der Geraden einen Gegner nach dem anderen und hatte den Preis vor den Tribunen bereits sicher. Sie gewann leicht mit einer Lange gegen *Paraszt*, wahrend sieben Langen zurück *Vincsi* als Dritter das Ziel passirte.

Das Kisbér öcscse-Rennen legte man zwischen *Gyöngy*, *Kritik* und *Secret*. Die namenlose *Si*-Stute, *Gladiator*, *Du*, *Byzanthiner*, *Fiddler*, *Torös* und *Vinetta* fanden wenig oder gar keine Freunde. Nach gegebenem Zeichen sah man die Farben von *Törös*, *Secret* und *Gyöngy* in Front *Kritik* und *Gladiator* galoppirten an der Aussenseite Hierauf veränderte sich das Bild ein wenig, und waren die *Si*-Stute, *Gyöngy*, *Fiddler*, *Kritik* und *Du* im Vordertreffen. Vor dem Guldenplatz waren die *Si*-Stute und *Fiddler* mit ihren Kenntnissen zu Ende und fielen zurück, zu gleicher Zeit ging *Kritik* vor und siegte überaus leicht mit fünf Langen gegen *Secret*, der nach Kampf mit einer Lange *Du* für das zweite Geld schlug. Die Nächsten im Ziele waren die *Si*-Stute und *Byzanthiner*. *Gyöngy*, die an der Distanz noch sehr gefährlich ausgesehen hatte, [illegible]

Hindoo und *Volosca* wurden im Handicap über 1800 Meter am stärksten gewettet; *Donaudorf* und *Tritschtratsch II.* galten als Statisten. Nach Fall der Flagge nahm *Tritschtratsch II.* vor *Hindoo*, *Donaudorf* und *Volosca* das Rennen auf. *Donaudorf* versuchte dann seine Stellung zu verbessern, und als die Pferde zum Meilenpfosten kamen, lag er bereits auf dem zweiten Platz hinter der noch immer führenden *Tritschtratsch II.* In der kurzen Wand hatte aber *Donaudorf* bereits sein Pulver verschossen und fiel ganz ausgepumpt aus dem Rennen. Die Anderen hatten indess ohne Veränderung ihre Reise fortgesetzt. *Tritschtratsch II.* konnte sich aber auch nicht mehr lange halten, und musste, bevor noch die Pferde in die Gerade einbogen, ihr Reiter bereits zur Peitsche greifen. Im Einlauf rückte dann *Volosca* zu dem nunmehr führenden *Hindoo* auf. Derselbe bewahrte aber seinen Vorsprung und schlug die *Fenék*-Tochter leicht mit vier Langen. Ungezählte Langen hinter *Volosca* kam dann *Tritschtratsch II* vor *Donaudorf* ein.

Die Freudenauer Steeple-chase sank zu einem Match zwischen *Csufondár* und *Galamb II.* herab, von denen man in Folge des Gewichtsunterschiedes von 23 Pfund *Galamb II.* den Vorzug gab. In mässiger Pace ging *Galamb II.* vor *Csufondár* vom Start weg. Ohne Veranderung ging es weiter. In der Schleife verschärfte *Galamb II.* das Tempo, ohne aber etwas von seinem Vorsprunge einzubüssen So ging es weiter bis zum Einlauf, wo *Csufondár* seinen Vorstoss versuchte. Nach der letzten Hürde kam er fast auf gleiche Hohe mit *Galamb II.* und schien gewinnen zu wollen. *Galamb II.* kam aber den energischen Aufforderungen seines Reiters nach und bezwang *Csufondár* nach Kampf mit zweieinhalb Langen.

Achter Tag Mittwoch den 1. Mai.

Bei prachtigem Wetter spielten sich die Ereignisse des achten Wiener Frühjahrs-Renntages ab, welchem wegen des Debuts der Zweijahrigen mit grossem Interesse entgegengesehen wurde. In beiden den Vertretern der jüngsten Altersclasse reservirten Concurrenzen gab es heisse Favorits, doch nur einer davon rechtfertigte das in ihn gesetzte Vertrauen. Es war dies *Gyöngyos*, welche das Micsoda-Rennen im Canter gegen zehn Concurrenten gewann. Im St Leopolds-Preise aber wurde *Joker*, der eine sehr starke Partei hinter sich hatte, blos Vierter hinter *Turquoise*, *Trivial* und *First Phil*. Von den übrigen Concurrenzen war das Fenék-Rennen das bedeutendste; *Margit* siegte hier in wirklich grandiosem Style gegen *Turul*, *Dornröschen*, *Panama* etc Das Verkaufsrennen fiel an die wenig gewettete *Szikra*, das Handicap über 1200 Meter an *Kritik*, im Flamingo-Hürdenrennen siegte *Falconet*, und die Maiden-Steeple-chase wurde *Naturalist* zuerkannt; der siegende *Bajazzo* war disqualificirt worden. Nachstehend geben wir den genauen Bericht über den Verlauf der einzelnen Concurrenzen.

Das Verkaufsrennen wurde zwischen *Drum* und *Cseki* gelegt, denen *Szikra*, *Spinat*, *Genever*, *Marion*, *Cornelius Herz* und *Panajotti* entgegentraten. Gleich der erste Ablaufsversuch gelang und führte *Pearless* vor *Panajotti*, *Drum* und *Spinat*; *Cornelius Herz* und *Genever* schlossen das Feld ab. Die beiden Ersten sonderten sich von ihren Gegnern ab und erlangten in der kurzen Wand einen Vorsprung von circa vier bis fünf Langen. Bald nach dem Einbiegen in die Gerade fiel *Panajotti* geschlagen zurück, an der Distanz drang *Cornelius Herz* auf *Pearless* ein, die hier schon gefordert werden musste. Vor den Tribunen kam dann *Szikra* im Rush, überholte die Führenden und errang einen sicheren Sieg mit zwei Langen gegen *Pearless*, welche eine halbe Lange vor *Cornelius Herz* im Ziele eintraf. Die Siegerin wurde um 2850 fl. von Baron Sigmund Uechtritz erstanden

Im Micsoda-Rennen startete *Gyöngyos*, über welche sehr günstige Gerüchte im Umlauf waren, als heisse Favoritin. Sonst nahmen noch die *Lady Ida*-Stute, *Einmal*, *Brausepulver*, *Jolly Agnes*, *Belle Minette*, *Trezsi*, *Benoiton*, *Zaplatyi*, *Tökölyi* und *Princesse de Galles* an der ersten Zweijahrigen-Concurrenz im Jahre theil. Die Unruhe der jungen Gesellschaft verzogerte den Ablauf ziemlich lange. Als dann endlich die Flagge fiel, gewahrte man die Farben von *Zaplatyi*, *Einmal*, *Gyöngyos* und *Jolly Agnes* in Front. Auf halbem Wege ging *Gyöngyos* an die Spitze und hatte das Rennen schon vollkommen sicher. An der Distanz fielen *Zaplatyi* und *Einmal* zurück, vor den Tribunen brach *Belle Minette* hervor, konnte aber der *Gyöngyos* nie gefahrlich werden, welche sehr leicht mit vier Langen siegte. Zwei Langen hinter *Belle Minette* wurde *Jolly Agnes* Dritte vor *Brausepulver*.

Für das Fenék-Rennen wurden *Margit* (Adams), *Turul* (Williamson), *Dornröschen* (Smith), *Bonnie Dundee* (Brown), *Satanella* (W. Bulford), *Kis-Iblya* (Hyams) und *Panama* (G. Barrett) gesattelt Auf *Margit* kam soviel Geld, dass sie als ausgesprochene Favoritin zu dem Course von 1½ : 1 startete. *Dornröschen*, *Panama* und *Kis-Iblya* notirten 5 : 1, die Uebrigen wurden auch zu langen Odds vergebens angeboten. Nach Fall der Flagge ging sogleich *Bonnie Dundee* an die Spitze, um im Interesse ihrer Stallgefahrtin *Dornröschen* für eine scharfe Pace zu sorgen. Sie führte in scharfstem Tempo vor *Dornröschen*, *Satanella* und *Turul* Dann kamen *Panama* und *Kis-Iblya*, *Margit* schloss das Feld ab. *Dornröschen* druckte immer starker auf die Pace, näherte sich immer mehr der Führenden, welche sie in der Mitte der kurzen Wand passirte, worauf *Bonnie Dundee* ganz zurückwich. *Dornröschen* bog als Erste in die Gerade vor *Satanella* und *Turul*, hinter dem sich *Panama* und *Margit* befanden. An den Barrieren war *Satanella* geschlagen, bald darauf schien auch die Situation von *Panama* gefährdet, wahrend *Dornröschen*, *Turul* und *Margit* in einer Reihe galoppirten. Zweihundert Meter vor dem Ziele mussten die Reiter von *Dornröschen* und *Turul* bereits zur Peitsche greifen, und wich vor den Tribunen zuerst *Dornröschen*. *Margit* aber zog von *Turul* weg und fertigte ihn sehr leicht mit einer klaren Lange ab. Drei Langen zurück wurde *Dornröschen* Dritte vor *Panama*. Nachstehend geben wir die Siegerliste des Rennens und die Stammtafel von *Margit*:

Sieger im Fenék-Rennen. (Früher Preis von Klosterbruck.) 4000 fl. Ca. 2000 M.

Jahr	Gewinner	Vater	Besitzer	Reiter	Starter
1888	Ugod 3j.	Buccaneer	Gf. M. Esterházy	Wyatt	6
1889	Bitorló 3j.	Bálvány	Nic. v. Blaskovits und Arth. v. Mayer	Busby	5
1890	Villám 3j.	Vederemo	Gen. A. v. Kodolitsch	Bowman	4
1891	Aspirant 4j.	Stronzian	Gf. Nic. Esterházy	Huxtable	3
1892	Er 3j.	Arcadian	Gf. Rud. Kinsky	J. Hall	4
1893	PrimásII. 4j.	Doncaster	E. v. Blaskovits	J. Liddiard	3
1894	Clifford 4j.	Gunnersbury	Nic. v. Blaskovits	Wallace	3
1895	Margit 3j.	Zsupán	Gest. Angern	Adams	7

MARGIT 1892	Zsupán 1884	Peter 1876	Hermit	Newminster	Touchstone Beeswing
				Seclusion	Tadmor Miss Sellon
			Lady Masham	Bruder von Strafford	Y. Melbourne Gameboy-Stute
				Maid of Masham	Don John Miss Lydia
		British Queen 1877	Blair Athol	Stockwell	The Baron Pocahontas
				Blink Bonny	Melbourne Queen Mary
			Cimbra	Kingston	Venison Queen Anne
				Calcavella	Birdcatcher Caroline
	Crown Jewel 1879	Carnelion 1872	Lecturer	Colsterdale	Lanercost Tomboy-Stute
				Algebra	Mathematicien Comus-Stute
			Tourmalin	King Tom	Harkaway Pocahontas
				Flash of Lightning	Velocipede Dido
		Hampton Court 8169	Cambuscan	Newminster	Touchstone Beeswing
				The Arrow	Slane Southdown
			Attraction	Kingston	Venison Queen Anne
				England's Beauty	Birdcatcher

Im Handicap über 1200 Meter wurden *Kritik*, *Váratlan*, *Chance* und *Geh' weg* am meisten gewettet, wahrend *Cerberus*, *Puchner*, *Alegretta*, *Bodajk* und *Princess May* nur wenig oder gar nicht begehrt wurden. Nach Fall der Flagge waren *Princess May*, *Geh' weg* und *Alegretta* am schnellsten auf den Beinen. *Kritik* und *Bodajk* lagen an der Aussenseite. Auf halbem Wege waren *Princess May*, *Geh' weg* und *Bodajk* mit ihrem Konnen zu Ende, dagegen ging beim Guldenplatz *Kritik* dicht gefolgt von *Alegretta* an die Spitze und schien das Rennen bereits ganz sicher zu haben. Plotzlich wurde *Chance* vorgeworfen und tauchte an der Seite von *Alegretta* auf, um im Vereine mit dieser auf die Führende einzudringen. *Kritik* liess sich aber nicht erreichen und gewann sicher mit anderthalb Längen gegen die im todten Rennen ein-

kommenden Stuten *Alegretta* und *Chance*. *Váratlan* wurde als Vierte placirt.

Joker war im St. Leopolds-Preis heisser Favorit vor *Bimetallist* und *Turquoise*. *First Phil*, *Atilla*, *Monda*, *Gavarni*, *Madrid*, *Pardon* und *Trivial* fanden nur wenige Freunde. Nach unzähligen missglückten Versuchen konnte der Starter endlich das Feld entlassen, und waren *Joker*, *Pardon*, *Turquoise* und *Atilla* in Front, während *First Phil* und *Monda* an der Aussenseite galoppirten. An der Biegung war *Joker* vor *Pardon*, *Atilla*, *Trivial* und *First Phil* an der Spitze. *Pardon* und *Atilla* hatten aber bald ihr Pulver verschossen. An der Distanz noch schien *Joker* Herr der Situation zu sein, vor den Tribünen aber musste er vor *Trivial* und *First Phil* weichen die in hartem Kampfe dem Ziele zustrebten. Da kam unerwarteterweise *Turquoise* heran, der lange der Weg versperrt gewesen war, überholte die Kampfenden und riss schliesslich mit einer Kopflange den Preis gegen *Trivial* aus dem Feuer. *First Phil* wurde eine halbe Lange hinter *Trivial* Dritter vor *Joker*. Nachstehend geben wir die Stammtafel von *Turquoise*:

TURQUOISE 1893	[illegible]	Ca[illegible]us 1861	Newminster 1848	Touchstone	Camel / [illegible]
				Beeswing	[illegible] / Ardrossan-Stute
			[illegible]	Slane	Royal Oak / [illegible]
				Southdown	Defence / [illegible]
		[illegible]	Buccaneer 1857	Wild Dayrell	[illegible] / Ellen Middleton
				Stute von	Little Red Rover / [illegible]
			[illegible] 1860	Lambton	The Cure / Elphine
				Lady Louisa	Touchstone / [illegible] Stute
	[illegible]	[illegible] 18[illegible]	King Tom 1851	Harkaway	[illegible] / Fanny Dawson
				Pocahontas	Glencoe / Marpessa
			[illegible]	Y. Melbourne	[illegible] / Clarissa
				Swallow	[illegible] / The Wryneck
		H[illegible]	[illegible]	N[illegible]	Touchstone / [illegible]
				Seclusion	[illegible] / Miss Sellon
			Christine 1863	Wild Dayrell	[illegible] / Ellen Middleton
				Butterfly	Knight of the Whistle / [illegible]

Eine sichere Sache für *Falconet* war das Flamingo-Hürdenrennen, wo sich ihm nur *Hexameter*, *Csákó* und *Amulet* entgegenstellten. *Csákó* nahm vor *Falconet*, *Amulet* und *Hexameter* das Rennen auf. Vor der ersten Hürde ging aber *Hexameter* auf den dritten Platz hinter *Csákó* und *Falconet* vor. Nachdem die Pace anfangs sehr schwach gewesen war, wurde dieselbe nach dem Meilenpfosten verschärft. In der Ordnung *Csákó*, *Hexameter* und *Falconet*, welche dicht beisammen lagen, und *Amulet*, die einige Langen zurück als Letzte galoppirte, wurde die Reise fortgesetzt, bis sich in der kurzen Wand das Feld ganz schloss. Vor dem Einbiegen in die Gerade hatte *Hexameter* das Commando an sich gerissen. Nachdem dann die vorletzte Hürde von den vier Concurrenten beinahe zu gleicher Zeit genommen wurde, war *Hexameter* der Erste, der die Pace nicht mehr mithalten konnte und zurückfiel. *Falconet* ging nun an die Spitze und hielt seine Gegner sicher. Er passirte sehr leicht mit zwei Langen vor *Csákó* als Sieger das Ziel, während eine halbe Lange zurück *Amulet* als Dritte vor *Hexameter* einkam.

In der Maiden-Steeple-chase erwartete man von *Couleur*, dass sie über *Naturalist*, *Bajazzo* und *Fenegyerek* die Oberhand behalten werde. Nach dem Senken der Flagge machte sich *Naturalist* vor *Couleur*, *Bajazzo* und *Fenegyerek* auf den Weg. Aber bereits nach hundert Metern ging *Bajazzo* energisch vor *Naturalist* an die Spitze, und bald lagen ungefähr zehn Langen zwischen den beiden Pferden. Denselben Abstand hinter *Naturalist* galoppirte *Fenegyerek* und *Couleur*. In dieser Reihenfolge wurde die Reise fortgesetzt, bis bei der Hürde nach dem Tribünensprung *Fenegyerek* einen argen Rumpler machte, ganz aus dem Schwung gebracht wurde und dadurch viele Langen verlor. Vor der kurzen Wand näherte sich *Naturalist* dem führenden *Bajazzo* immer mehr, bis er diesen endlich vor der Einlaufsecke einholte. Die beiden Hengste liefen nun ein scharfes Rennen nach Hause. *Bajazzo*, der beim Goldenplatz etwas zurückgefallen war, wurde wieder aufgebracht und konnte schliesslich nach hartem Kampf eine Halslange vor *Naturalist* das Ende für sich entscheiden. Es wurde aber von dem Reiter von *Naturalist* gegen den Sieger wegen Anreitens Protest erhoben; dem Einspruche wurde auch Folge gegeben, *Bajazzo* disqualificirt und *Naturalist* der Preis zugesprochen. *Couleur*, die weit zurück als Dritte eingekommen war, erhielt das zweite Geld.

Berlin-Carlshorst 1895.

Dritter Tag. Donnerstag den 25. April.

Der dritte Renntag auf der Berliner Hindernissbahn hatte auf seinem Programme nur Concurrenzen untergeordneter Bedeutung verzeichnet. Trotzdem war die Zahl der Besucher eine recht erhebliche, so dass daraus nur ein günstiger Schluss auf das fernere Gedeihen von Carlshorst zu ziehen ist. Freilich war die Wettlust des Publicums ziemlich gering, dies hat aber wohl vornehmlich seinen Grund in der schwachen Besetzung der heutigen Rennen gehabt, so dass hier die bessernde Hand anzulegen sein wird. Ueber das Niveau von einem halben Dutzend Starters erhob sich kein Rennen des Tages, was aber nicht hinderte, dass einige Ueberraschungen gezeitigt wurden.

Gleich der Preis von Heinersdorf, die erste Nummer, hatte eine solche im Gefolge. Hier war *Kattensteert*, der Zweite aus dem Grossen Hürdenrennen, heisser Favorit vor *Babiole*, *Gateau*, *Sour Apple*, *Black King* und *Cid*. Der Jockey des Wallachs steuerte diesen jedoch so unglücklich wie möglich. Zuerst legte sich *Kattensteert*, trotz des langsamen Tempos, ganz aus dem Rennen und dann auf dem Nachhausewege sollte die Peitsche das Versäumniss gut machen. *Babiole* war jedoch vor der letzten Hürde in Front gegangen, hielt ihren Vortheil fest und siegte nach Gefallen mit zwei Langen gegen *Kattensteert*. Fünf Langen weiter zurück endete *Gateau* als Dritte vor *Sour Apple*.

Ebenfalls nur ein Sextett concurrirte um den Preis vom Müggelsee. Hier war *Bull Run* der Erwählte des Publicums vor *Starlight*, *Daphne*, *Nottingham*, *Antiquary* und *Vermandois*. Der Stall von *Daphne* befolgte heute mit der Ungarin eine andere Taktik als im Preis der Flora, indem die Stute sofort vom Fleck weg in Front zog. Augenscheinlich behagt dies der *Ruperra*-Tochter weit besser, denn mit Lust führte dieselbe heute ihre Gegner über die Bahn, um zum Schluss leicht mit vierthalb Langen gegen *Antiquary* zu siegen. Dritter wurde zwei Langen weiter zurück *Vermandois* vor *Nottingham*. Möglicherweise wäre das Resultat aber doch ein anderes geworden, wenn nicht am Wäldchen vor dem Einlauf *Bull Run* über den Einsprung zu Fall gekommen wäre und hiebei *Starlight* auch in seinen Sturz verwickelt hätte. Der Wallach fiel hiebei so unglücklich, dass er sich das Genick brach und auf der Stelle todt blieb.

Wiederum sechs Pferde, *Harold II.*, *Oxford*, *Prima Dona*, *Rother Husar*, *Iceberg II.* und *Autrefois*, wurden für das Blumenhof-Jagdrennen gesattelt. Eingedenk des guten Laufens von *Harold II.* am vorigen Dienstag kam das meiste Geld auf diesen Wallach vor *Oxford I.* *Harold II.* ist indess ein widerhaariger Bursche, der nur galoppirt, wenn es ihm passt; dies war heute nun ganz und gar nicht der Fall, und so konnte *Oxford I.* sich nach Belieben mit sechs Langen gegen *Harold II.* das erste Geld holen. Weitere fünf Langen zurück endete *Prima Dona* als Dritte vor *Rother Husar*. *Iceberg II.* refusirte wiederholt und wurde angehalten.

Wehmuth, *Rhea*, *Kranich*, *Maikäfer* und *Janitschar* traten für das Grunewald-Jagdrennen in Wettbewerb. *Wehmuth* trug das Vertrauen des Publicums und rechtfertigte dasselbe in glänzender Weise. Das Feld wurde unter Führung von *Janitschar* auf die Reise gesetzt, doch änderte sich hierin das Bild fortwährend, denn bald war *Kranich*, dann wieder *Wehmuth* und *Janitschar* an der Spitze, nur *Rhea* lag weit aus dem Rennen. Als die Pferde dann den Riekgraben passirt hatten, nahm *Wehmuth* das Rennen auf und schlug die nun aufkommende *Rhea* leicht mit zwei Langen. Doppelt so weit zurück kamen *Maikäfer* und *Janitschar* in todtem Rennen auf dem dritten Platze ein.

Im Jungfern-Hürdenrennen gab der famose *Verschwender* sein Debut über Hindernisse. Der *Vinea*-Sohn war natürlich, dank seiner Leistungen auf der Flachbahn, heisser Favorit vor *Eckstein*, *Staatsmann*, *Marga*, *Martha* und *Paladin*. *Verschwender* wird aber schwerlich für den Werner Stall, der ihn gemiethet, ein zweiter *Meistersinger I.* werden. Der Hengst benahm sich beim Aufgalopp gar nicht ungeschickt und zog pullend dann hinter *Eckstein* seine Strasse. Noch vor zurückgelegter Hälfte der Strecke war er aber so ausgepumpt, dass er an der vorletzten Hürde beinahe gefallen wäre. Dem bis hieher führenden *Eckstein* war der Sieg aber auch nicht beschieden, denn der Wallach brach im letzten Drittel des Rennens nieder. Nun hatte *Staatsmann* den Weg frei und gewann leicht mit dritthalb Langen gegen *Marga*, die fünf Langen vor *Eckstein* das Ziel passirte.

Einen wenig erbaulichen Anblick bot der Preis von Schlachtensee, in welchem sich *Bergschwalbe*, *Perdutto* und *Dux* zur Begleitung von *Meistersinger I.* entschlossen hatten. Das Rennen wurde im langsamsten Tempo, beinahe im Schritt geritten, wobei *Perdutto* in den Erlengraben fiel. Bald war derselbe wieder bei seinen Pferden, bis er dann hartnäckig den Riekgraben refusirte. Bis zum letzten Sprunge duldete *Meistersinger I.* seine beiden Gegner neben sich, dann ging er nach Hause und liess *Bergschwalbe* nach Gefallen mit drei Viertellangen hinter sich. *Dux* passirte zwei Langen zurück als Dritter das Ziel.

Die Schlussnummer, das Officiers-Flachrennen, lockte nur *Michel*, *Brause*, *Astor* und *Käthchen von Heilbronn* an. Der Favorit *Michel* spielte den ganzen Weg über mit seinen Gegnern und siegte nach Gefallen mit fünf Langen gegen *Astor*, der *Brause* mit fünf Viertellangen für das zweite Geld schlug. *H. S.*

NOTIZEN.

DEM JOCKEY H. Wheeler wurde für das Jahr 1895 die Licenz für Hürdenrennen und Steeple-chases ertheilt.

LANDES-PFERDEZUCHT.

SEINE MAJESTÄT der Kaiser widmete für die diesjährige in der Zeit vom 25. Mai bis 3. Juni im k. k. Prater stattfindende Jubiläums-Pferdeausstellung einen kostbaren Ehrenpreis, bestehend aus einem grossen Silberpokal. Dieses Kunstwerk heimischer Industrie wurde von der Firma V. Mayer's Söhne ausgeführt. Der Gemeinderath der Stadt Wien votirte zu gleichem Zwecke einen Ehrenpreis von 150 Ducaten. Nachdem nur für die II. Serie (31. Mai bis 3. Juni) Luxus- und Gebrauchspferde angenommen werden können, da in der I. Serie (25. bis 28. Mai) ausschliesslich Zuchtpferde bäuerlicher Pferdezüchter aus dem I., II. und III. Districte zur Ausstellung gelangen, so werden die Aussteller aufmerksam gemacht, thunlichst bald ihre Pferde anzumelden, zumal bereits zahlreiche Anmeldungen erfolgt sind und der Ausstellungsplatz nur für eine beschränkte Anzahl von Pferden Raum bietet. Anmeldungen sind an das Secretariat der VI. Section, Wien, I., Herrengasse 13, zu richten.

TRABEN.

NENNUNGEN.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1895.

Zweiter Tag. Sonntag den 5. Mai.

I. STUTZER-R. 3000 K. 2800 M. 11 U.
Goldarbeiter, Cozette, Istria, Lady Amber, Brezelbub, Patron, Ida, Correcticus, Lohengrin, Paris, Priatny II.

II. TOTALISATEUR-PR. 3000 K. 2800 M. 17 U.
Choice, Glorian, Conte Verde, Stella, Moriak, Burliwy, Alectra, Petersburg, Ariadne, Dandy, Archie Sherman, Metal, Molly W., Warwar, Linnet, Mauviette, Big Maid.

III. HCP. F. DREIJ. 2400 K. 2200 M. 16 U.
Vöslauer I., Gustl von Blasewitz, Uedvöske, Schnipfer, Marco Polo, Joska, Pannika, Spahi, Freund Fritz, Novary, Emma A., Barischofsky, Nanette, Lilli, Händlfänger, Sürgös.

IV. WIENER PR. 8000 K. 3500 M. 9 U.
E. N. Cook, Arline, Tandem, Tilly Brown, Blue Bells, Shadeland Delmonia, Mabel H., Bellwether, Big Maid.

V. AUSGLEICHSF. 2500 K. 2800 M. 17 U.
Goldarbeiter, Goldonkel, Cozette, Poldy M., Manfredo, Leopoldina, Lubiana, Janos, Correcticus, Donauperle, Mein Leopold, Dongo C., Hans B., Netti, Priatny II., Jalouxspatz, Haide Rose.

VI. PAVILLON-PR. 2500 K. 3200 M. 18 U.
Krasawtschik, Arfa, Bytschok, Pietuschok, Ludmill, Conte Verde, Dore, Moriak, Revisor, Alectra, Petersburg, Ariadne, Alexis, Edison, Warwar, Linnet, Mauviette, Crack a Jack.

VII. HANDICAP. 2500 K. 2600 M. 24 U.
Jessie K., Wetscheria, Mameluck, Gogol, Pawoloka, Golden Lumps, Mollie C., Pancoast, Atlasny, Ballot, Tabunstschik, Patron, Lebedka, Dogonaj, Alexis, Ajaks, Paris, Sasnoba, Krotkaya, Molly W., Uspiech, Ivanhoe, Lutsch, Kraddock.

Dritter Tag. Dienstag den 7. Mai.

II. PR. V. BADEN. 3000 K. 3300 M. 23 U.
Krasawtschik, Arfa, Bytschok, Pietuschok, Ludmill, Arline, Conte Verde, Dore, Tandem, Moriak, Revisor, Burliwy, Alectra, Petersburg, Ariadne, Edison, Archie Sherman, Emma D., Warwar, Linnet, Mauviette, Big Maid, Kraddock.

III. HCP. F. DREIJ. 3000 K. 2500 M. 10 U.
Vöslauer I., Gustl von Blasewitz, Schnipfer, Marco Polo, Joska, Manfredo, Emma A., Barischofsky, Lilli, Händlfänger.

IV. PRATER-PR. 4000 K. 2800 M. 19 U.
Jessie K., Choice, Glorian, Stella, Pancoast, Alectra, Tilly Brown, Riga, Lebedka, Dandy, Blue Bells, Archie Sherman, Shadeland Delmonia, Metal, Molly W., Linnet, Mabel H., Bellwether, Rowley.

V. REGEDAL-R. 3000 K. 2800 M. 15 U.
Goldonkel, Goldarbeiter, Cozette, Poldy M., Istria, Leopoldina, Patron, Correcticus, Tschepanin, Intendant, Mein Leopold, Lohengrin, Hans B., Priatny II., Jalouxspatz.

VI. HANDICAP. 2500 K. 2600 M. 25 U.
Bytschok, Jessie K., Wetscheria, Mameluck, Gogol, Pawoloka, Golden Lumps, Mollie C., Conte Verde, Pancoast, Lady Amber, Atone, Ballot, Tabunstschik, Dogonaj, Atlasny, Alexis, Paris, Krotkaya, Uspiech, Lutsch, Awos Molodoi, Mauviette, Crack a Jack, Kraddock.

Vierter Tag. Donnerstag den 9. Mai.

I. HANDICAP. 2500 K. 2600 M. 24 U.
Bytschok, Jessie K., Wetscheria, Mameluck, Gogol, Pawoloka, Golden Lumps, Mollie C., Conte Verde, Brezelbub, Tandem, Atlasny, Tabunstschik, Ballot, Atone, Moses, Lebedka, Alexis, Ajaks, Edison, Krotkaya, Uspiech, Lutsch, Mauviette.

II. HARRY G.-R. 3000 K. 3200 M. 10 U.
Goldarbeiter, Cozette, Istria, Lady Amber, Patron, Ida, Correcticus, Lohengrin, Liebling, Priatny II.

III. 50. RENNEN. 2500 K. 3200 M. 22 U.
Krasawtschik, Arfa, Bytschok, Pietuschok, Ludmill, Conte Verde, Doré, Stella, Revisor, Moriak, Burliwy, Alectra, Moses, Petersburg, Ariadne, Dandy, Archie Sherman, Emma D., Warwar, Linnet, Mauviette, Big Maid.

IV. ERSTER STAATSPR. 7500 K. 2800 M. 4 U.
Goldonkel, Vöslauer I., Manfredo, Intendant.

V. RONDEAU-PR. 4000 K. 3200 M. 13 U.
E. N. Cook, Arline, Lord Byron, Tilly Brown, Choice, Alexis, Blue Bells, Shadeland Delmonia, Molly W., Linnet, Mabel H., Bellwether, Rowley.

VI. ISTRIA-HCP. 2500 K. 2600 M. 20 U.
Cozette, Poldy M., Leopoldina, Pancoast, Janos, Zampa, Tschepanin, Greti, Donauperle, Mein Leopold, Neusiedl, Schnipfer, Prinz II., Hans B., Netti, Paris, Goldarbeiter, Priatny II., Jalouxspatz, Haide Rose.

VII. HCP. F. DREIJ. 2400 K. 2200 M. 17 U.
Vöslauer I., Gustl von Blasewitz, Uedvöske, Marco Polo, Muszka, Joska, Pannika, Spahi, Freund Fritz, Novary, Schnipfer, Emma A., Barischofsky, Nanette, Lilli, Handlfänger, Surgös.

Fünfter Tag. Sonntag den 12. Mai.

I. COZETTE-HCP. 2500 K. 2600 M. 21 U.
Vöslauer I., Poldy M., Schnipfer, Manfredo, Leopoldina, Brezelbub, Janos, Correcticus, Zampa, Tschepanin, Greti, Mein Leopold, Neusiedl, Prinz II., Lohengrin, Hans B., Netti, Paris, Goldarbeiter, Jalouxspatz, Haide Rose.

II. PR. V. TRIEST. 3000 K. 2800 M. 24 U.
Krasawtschik, Arfa, Pietuschok, Ludmill, Glorian, Dore, Ballot, Revisor, Burliwy, Alectra, Moses, Choice, Ariadne, Riga, Dandy, Archie Sherman, Emma D.,

Molly W., Warwar, Linnet, Mauviette, Mabel H., Bellwether, Crack a Jack.

III. INLÄNDER-PR. 4000 K. 3200 M. 11 U.
Goldarbeiter, Cozette, Istria, Lady Amber, Patron, Ida, Correcticus, Alexis, Paris, Liebling, Priatny II.

IV. HCP. F. DREIJ. 2400 K. 2200 M. 17 U.
Voslauer I., Gustl von Blasewits, Uedvoske, Schnipfer, Marco Polo, Musaka, Joska, Pannika, Spahi, Freund Fritz, Intendant, Emma A., Barischofsky, Nanette, Lilly, Händlfanger, Sürgos.

V. DISTANZF. 6000 K. 4400 M. 14 U.
E. N. Cook, Arline, Conte Verde, Stella, Moriak, Tilly Brown, Petersburg, Ariadne, Alexis, Blue Bells, Shadeland Delmonia, Linnet, Mabel H., Big Maid.

VI. ENTSCHÄDIGUNGS-R. 2400 K. 2800 M. 16 U.
Goldarbeiter, Goldonkel, Cozette, Legeny, Istria, Nineteen, Lubiana, Janos, Tschepanin, Donauperle, Mein Leopold, Neusiedl, Prinz II., Hans B., Priatny II., Haide Rose.

VII. HANDICAP 2500 K. 2600 M. 30 U.
Bytschok, Jessie K., Wetscheria, Mameluck, Pawoloka, Landmark Wilkes, Mollie C., Tandem, Atlasny, Atone, Patron, Tabunstschik, Moses, Gogol, Lebedka, Ajaks, Edison, Sasnoba, Krotkaya, Witias, Emma D., Ivanhoe, Uspiech, Lutsch, Arfa, Awos Molodoi, Mauviette, Diva, Rowley, Kraddock.

Sechster Tag. Donnerstag den 16. Mai.

I. GESTUTS-PR. 2500 K. 2800 M. 17 U.
Goldarbeiter, Goldonkel, Cozette, Poldy M., Legeny, Istria, Nineteen, Lubiana, Patron, Ida, Correcticus, Intendant, Mein Leopold, Lohengrin, Hans B., Liebling, Priatny II.

II RESIDENZ-PR. 3000 K. 2800 M. 19 U.
Glorian, Stella, Alectra, Choice, Lebedka, Petersburg, Alexis, Riga, Dandy, Blue Bells, Archie Sherman, Shadeland Delmonia, Metal, Molly W., Linnet, Mauviette, Mabel H., Bellwether, Big Maid.

III HCP. F. DREIJ. 2400 K. 2200 M. 18 U.
Vöslauer I., Gustl von Blasewits, Farsang D., Uedvoske, Marco Polo, Museka, Joska, Spahi, Freund Fritz, No-vary, Schnipfer, Emma A, Barischofsky, Nanette, Lilly, Goldonkel, Händlfanger, Sürgos.

IV. DISTANZ-HCP. 5000 K. 3600 K 18 U.
Bytschok, E. N. Cook, Lord Byron, Conte Verde, Tandem, Stella, Moriak, Petersburg, Alexis, Ariadne, Blue Bells, Warwar, Krasawtschik, Arfa, Linnet, Mauviette, Mabel H., Big Maid.

V. HANDICAP. 2500 K. 2600 M 25 U.
Bytschok, Jessie K., Wetscheria, Pietuschok, Mameluck, Ludmill, Pawoloka, Landmark Wilkes, Golden Lumps, Lady Amber, Dore, Atlasny, Atone, Tabunstschik, Moses, Gogol, Lebedka, Edison, Krotkaya, Uspiech, Lutsch, Awos Molodoi, Mauviette, Diva, Crack a Jack.

VI. PATRON-HCP. 2500 K. 2600 M. 23 U.
Cozette, Poldy M., Schnipfer, Manfredo, Leopoldina, Pancoast, Janos, Patron, Correcticus, Zampa, Tschepanin, Greti, Donauperle, Neusiedl, Prinz II., Lohengrin, Hans B., Netti, Paris, Goldarbeiter, Priatny II., Jalouxspatz, Haide Rose.

VII. ZWEISP. HERRENF. Hcp. 2 Epr. 3200 M. 7 U.
Esdamdam und *Wojak*, *Azarnoi* und *Koptschik*, *Polkan* und *Mogutschij II.*, *Maliutka* und *Wolakita*, *Maid of Dundee* und *Flossie*, *Emma* und *Clara*, *Sudar* und *Lettan*, *Olteanu* und *Figaro*, *Krutol* und *Sawetny*.

Siebenter Tag. Sonntag den 19. Mai.

I. AUSTRIA-HCP. 3000 K. 3200 M. 19 U.
Bytschok, Jessie K., Wetscheria, Pietuschok, Lord Byron, Conte Verde, Stella, Atlasny, Revisor, Ballot, Gogol, Lebedka, Petersburg, Alexis, Edison, Warwar, Krasawtschik, Arfa, Mauviette.

II. ABSCHIEDS-HCP. 2500 K. 2600 M. 21 U.
Voslauer I., Poldy M., Brezelbub, Leopoldina, Janos, Correcticus, Zampa, Tschepanin, Greti, Donauperle, Neusiedl, Prinz II., Lohengrin, Hans B., Netti, Paris, Goldarbeiter, Priatny II., Jalouxspatz, Händlfanger, Haide Rose.

III. RECORD-PREIS. 2500 K. 3300 M. 19 U.
Goldarbeiter, Krasawtschik, E. N. Cook, Ludmill, Riga, Istria, Dore, Stella, Moriak, Burliwy, Alectra, Ariadne, Paris, Archie Sherman, Emma D., Warwar, Linnet, Mauviette, Big Maid.

V. VERSÖHNUNGSF. 2500 K. 2800 M. 19 U.
Jessie K., Glorian, Lord Byron, Pancoast, Alectra, Tilly Brown, Choice, Petersburg, Alexis, Dandy, Blue Bells, Shadeland Delmonia, Archie Sherman, Metal, Molly W., Linnet, Mabel H., Bellwether, Rowley.

VI. SCHLUSS-R. 2500 K. 2800 M. 16 U.
Goldarbeiter, Goldonkel, Cozette, Legény, Istria, Nineteen, Lubiana, Patron, Ida, Correcticus, Intendant, Donauperle, Mein Leopold, Hans B., Liebling, Priatny II.

VII. TROST-HCP. 2500 K. 2600 M. 33 U.
Bytschok, Jessie K., E. N. Cook, Wetscheria, Mameluck, Ludmill, Pawoloka, Landmark Wilkes, Golden Lumps, Tandem, Lady Amber, Atlasny, Atone, Tabunstschik, Ballot, Moses, Choice, Gogol, Ajaks, Edison, Sasnoba, Krotkaya, Emma D., Uspiech, Ivanhoe, Warwar, Arfa, Krasawtschik, Lutsch, Awos Molodoi, Mauviette, Diva, Kraddock

RESULTATE.

Berlin-Westend 1895.

Freitag den 26. April.

SCHLOSS-PR. 800, 300, 150, 50 Mk. 2600 M.
O. Voigt's 5j. br. H. *J. K.*, 2675 M. . . . (4 : 42$\frac{2}{5}$) 1
R. Meye's 3j. br. H. *Acanthus*, 2625 M. . . (4 : 43$\frac{1}{2}$) 2
F. Brümmer's 9j. F.-W *Nobel*, 2700 M. . . (4 : 45) 3
O. Stechow's 4j. Sch.-St. *Thusnelda*, 2600 M. (4 : 45$\frac{1}{2}$) 4
Dess. 7j. br. H. *Pervenets T.*, 2600 M. 0
C. Biro's 5j. schw. H. *Othello*, 2650 M. 0
A. Bross' 6j. Sch.-H. *Moltke*, 2700 M. 0
H. Gerken's 6j. br. H. *Dorissohn*, 2600 M. 0
W. Cruit's 3j. Schwsch.-St. *La France*, 2600 M. . disqu.
Tot.: 27 : 10. Platz: 72 : 50, 490 : 50 und 105 : 50.

EHRENPR.-R. 500, 300, 150, 50 Mk. 2200 M.
W. Cruit's 4j. br. St. *Crack a Jack*, 2225 M. (3 : 48$\frac{1}{2}$) 1
A. v. Hacht's 9j. br. St. [illegible] *Vaughn*, 2300 M. (3 : 49$\frac{6}{5}$) 2
v. Schröder's 8j. br. St. *Everglade*, 2300 M. . . . . dist.
Dittmer's a. schw. St. *Diwinaja*, 2275 M . . . . . . dist.
G. Erichsen's 5j. br. H. *Elkhorn King*, 2195 M. . disqu.
Tot.: 24 : 10. Platz: 60 : 50 und 67 : 50.

QUARTERSTRETCH-R. 1300, 400 Mk. 3000 M.
Burgberghof's 8j. schw. St. *Blue Bells*, 3150 M. (5 : 01) 1
W. Cruit's 6j. br. St. *Myrtle*, 3030 M. . . . . (5 : 11) 2
Tot.: 12 : 10.

ARNDT-PR. 750, 250, 150, 50 Mk. 2400 M.
Fleischmann's 4j. Sch.-H. *Babelsberg*, 2450 M. (4 : 21) 1
P. Maass' 3j. Sch.-H. *Paul M.*, 2400 M. . . . (4 : 22) 2
W. Cruit's 3j. Schwsch.-St. *La France*, 2400 M. (4 : 28$\frac{2}{5}$) 3
O. Voigt's 5j. br. H. *J. K.*, 2625 M. . . . (4 : 38$\frac{2}{5}$) 4
R. Meye's 3j. br. St. *Lilie*, 2475 M. 5
Beermann's 4j. br. H. *Autokrat*, 2425 M. 6
Tot.: 18 : 10. Platz: 76 : 50 und 130 : 50.

TRIBÜNEN-PR. 800, 300, 150, 50 Mk. 2800 M.
W. Cruit's 4j. br. St. *Crack a Jack*, 2875 M. (4 : 48$\frac{3}{5}$) 1
v. Schroder's 10j. br. St. *Sutter Maid*, 2925 M. (4 : 50$\frac{3}{5}$) 2
O. Stechow's 9j. F.-St. *Henrietta*, 2875 M. . . (4 : 55) 3
L. Wight's 4j br. St. *May Handy*, 2875 M. (4 : 57$\frac{2}{5}$) 4
J. Kiener's 6j. F.-St. *Nera*, 2825 M. 0
Smith's 6j. br. St. *Hannah*, 2775 M. 0
L. Borrmann's 8j br. W. *Weterok*, 2800 M. 0
Gerdes' 4j. br. H. *Moses*, 2875 M. 0
v. Hacht's 6j. br H. *Shadeland Lamott*, 2875 M. . . 0
Tot.: 40 : 10. Platz: 80 : 50, 87 : 50 und 79 : 50.

GESELLSCH.-PR. 100, 250, 100, 50 Mk. 3000 M.
G. Kapler's 8j. F.-H. *Tumann II.*, 3000 M. . (4 : 54) 1
Deitz' 10j. Sch.-St. *Szonka*, 3060 M. . . . (4 : 54$\frac{4}{5}$) 2
A. v. Hacht's 6j. br. St. *Green Eye*, 3000 M. (4 : 58$\frac{8}{5}$) 3
L. Wight's 8j. F.-St. *Queen Patchen*, 3000 M. (5 : 01$\frac{1}{2}$) 4
Lidtle's 7j. dbr. H. *Kleber*, 3060 M. 0
W. Cruit's 6j. br. St. *Myrtle*, 3120 M. 0
Tot.: 19 : 10. Platz: 62 : 50 und 71 : 50.

LEISTUNGS-PR. 650, 200, 100, 50 Mk. 2800 M.
Beermann's 4j. br. St. *Aller*, 2800 M. . . . . (5 : 20$\frac{1}{2}$) 1
F. Friedrich's 3j br. H. *Baldur*, 2800 M. . . (5 : 21) 2
J. Harris' 4j. br. H. *Alarich*, 2800 M. . . . . (5 : 22) 3
G. Kapler's 3j. schw. H. *Haselstrauch*, 2800 M. (5 : 22$\frac{2}{5}$) 4
Friedrichsen's 3j. br. St. *Troubella*, 2800 M. 0
C. Jennerjahn's 10j. br. St. *Basta*, 2800 M. 0
C. Martini's 4j. br. St. *Hertha*, 2800 M. 0
H. Rostock's 6j. Schwsch.-H. *Altona*, 2800 M. 0
L. Wight's 3j. br. H. *Berlichingen*, 2800 M. 0
Tot.: 176 : 10. Platz: 189 : 50, 100 : 50 und 124 : 50.

Montag den 29. April.

ENTSCHAD.-R. 700, 250, 100, 50 Mk. 3000 M.
G. Kapler's 3j. schw. H. *Haselstrauch*, 3000 M. (5 : 42) 1
C. Biro's 5j schw. H. *Othello*, 3330 M. . . . (5 42$\frac{4}{5}$) 2
C. Jennerjahn's 10j. br. St. *Basta*, 3000 M. . (5 : 43$\frac{3}{5}$) 3
F. Friedrich's 3j. br. H. *Baldur*, 3000 M . . (5 : 44$\frac{4}{5}$) 4
L. Wight's 3j. br. H. *Berlichingen*, 3000 M. 5
F. W. Hollmann's 3j. F.-H. *Bajasso*, 3000 M. . . . 0
R. Meye's 3j. schw. St. *Palme*, 3000 M. 0
H. Rostock's 6j. Schwsch.-H. *Altona*, 3000 M. . . . 0
Tot.: 109 : 10. Platz: 101 : 50, 87 : 50 und 153 : 50.

FUSIONSPR. 1200, 350, 175, 75 Mk. 3200 M.
Deitz' 10j. Sch.-St. *Szonka*, 3260 M. . . . . (5 : 06$\frac{3}{5}$) 1
v. Hacht's 6j. br. St. *Green Eye*, 3200 M. . . (5 : 07$\frac{1}{2}$) 2
Lidtle's 7j dbr. H. *Kelber*, 3260 M. . . . . (5 : 07$\frac{4}{5}$) 3
L. Wight's 8j. F.-St. *Queen Patchen*, 3200 M. (5 : 10$\frac{1}{2}$) 4
G. Kapler's 8j. F.-H. *Tumann II.*, 3200 M. 5
H. Rostock's 9j. Rothsch.-St. *Islande*, 3320 M. . . . 0
Capt. William's 8j. schw. H. *Guglielmo*, 3260 M. . . 0
Tot.: 42 : 10. Platz: 117 : 50 und 147 : 50.

PR. V. MARIAHALL. 750, 250, 150, 50 Mk. 2800 M.
W. Cruit's 3j. Sch-St. *La France*, 2800 M. . (4 : 54$\frac{4}{5}$) 1
P. Maass' 3j. Sch.-H. *Paul M*, 2800 M. . . (4 : 55$\frac{1}{2}$) 2
H. Geber's 3j. br. H. *Max II.*, 2800 M. . . . . . dist.
J. Kiener's 3j. br. St. *Myrthe*, 2900 M. . . . . . . dist.
O. Voigt's 5j. br. H. *J. K*, 3025 M. . . . . dist.
Tot.: 30 : 10. Platz: 76 : 50 und 63 : 50.

SPORTPR 1000, 300, 150, 50 Mk. 2400 M.
W. Cruit's 4j. br. St. *Crack a Jack*, 3090 M. (5 : 03$\frac{1}{2}$) 1
v. Hacht's 9j. br. St. *Lizzie Vaughn*, 3130 M. . (5 : 04$\frac{3}{5}$) 2
Smith's 6j. br. St. *Hannah*, 2980 M. . . . . (5 : 07$\frac{3}{5}$) 3
v. Schroder's 10j. br. St. *Sutter Maid*, 3180 M. (5 : 07$\frac{4}{5}$ 4
v. Stepenkow's 8j schw. H. *Poslannik*, 3030 M. . . . 4
L. Borrmann's 8j. br. W. *Weterok*, 3000 M. 0
Buschmann's a. br. W. *Kaschny*, 3000 M. 0
Gerde's 4j. br. H. *Moses*, 3130 M. 0
Zayn's 4j. br. St. *Nina*, 3130 M. 0
L. Wight's 4j. br. St. *May Handy*, 3130 M. 0
Tot.: 27 : 10. Platz: 63 : 50, 61 : 50 und 119 : 50.

RYSWOOD-R. 1200, 350, 175, 75 Mk. 3600 M.
Lidtle's 7j. dbr. H. *Kleber*, 3600 M. . . . . (5 : 46$\frac{3}{5}$) 1
G. Berdau's 10j. br. St. *Ella P.*, 3600 M. . . (5 : 47$\frac{3}{5}$) 2
Cruit's 6j. br. St. *Myrthe*, 3640 M. 0
Tot.: 29 : 10.

GRUNEWALD-PR. 800, 300, 150, 50 Mk. 2800 M.
C. Biro's 5j. schw. H. *Othello*, 2850 M. . . . (4 : 55$\frac{4}{5}$) 1
R. Meye's 3j br. H. *Acanthus*, 2850 M. . . (4 : 56$\frac{1}{5}$) 2
F. Brummer's 9j. F.-W. *Nobel*, 2900 M. . . . (4 : 57) 3
O. Voigt's 4j. Sch.-H. *Babelsberg*, 2800 M. . (5 : 01$\frac{2}{5}$) 4
L. Borrmann's 5j. br. H. *Biedermann*, 2800 M. . . . 0
H. Gerken's 6j. br. H. *Dorissohn*, 2800 M. 0
O. Stechow's 4j. Sch.-St. *Thusnelda*, 2800 M. 0
Beermann's 5j. schw. H. *Pippin*, 2850 M. 0
A. Bross' 6j. Sch.-H. *Moltke*, 2900 M. 0
Tot.: 75 : 10. Platz: 80 : 50, 131 : 50 und 111 : 50.

ERSATZ-R. 500, 250, 125, 75, 50 Mk. 2400 M.
F. Friedrich's 3j. br. H. *Baldur*, 2400 M. . . (4 : 32$\frac{4}{5}$) †
J. Harris' 4j. br. H. *Alarich*, 2400 M. . . . (4 : 32$\frac{4}{5}$) †
Beermann's 4j. br. St. *Ardea*, 2400 M. . . . (4 : 36$\frac{1}{5}$) 3
C. Jennerjahn's 10j br. St *Basta*, 2400 M. . . (4 : 40) 4
H. Rostock's 6j. Sch.-H. *Altona*, 2400 M. 0
Tot.: 26 : 10 fur *Baldur*, 15 : 10 für *Alarich*. Platz: 171 : 50 für *Baldur*, 122 : 50 für *Alarich*.

BERICHTE.

Berlin-Westend 1895.

Freitag den 26. April.

Ein Wunder ist es wirklich nicht, wenn das Publicum das Interesse an den Trabrennen in Berlin verliert, denn einen langweiligeren Tag als den heutigen hat es wohl selten auf der schönen Bahn im Grunewald gegeben. Mit Ausnahme des Gesellschafts-Preises gab es auch nicht in einer Nummer des Programmes ein wirkliches Rennen, denn überlegen zogen die Favorits fast immer vor ihren Gegnern nach Hause. Die Consequenz dieses Uebelstandes war in erster Linie ein fast winziger Umsatz am Totalisateur und sodann wird Mancher von denen, die heute noch am Platz waren, schon das nachste Mal wegbleiben. Wie hier vor allen Dingen Wandel geschaffen werden kann und muss, soll der Trabersport nicht seinem völligen Niedergang entgegeneilen, das sollte die allerdringendste und wichtigste Aufgabe der maassgebenden Kreise des-[illegible]

Der Sport des Tages begann mit dem Schloss-Preis, an dem ein Dutzend Pferde theilnahm. Für den Favorit *J. K.*, dessen Starke sein Stehvermogen ist, war der tiefe Boden wie geschaffen. Schon nach der ersten Runde batte er das Rennen sicher, um ganz nach Gefallen gegen den ebenfalls tapfer nach Hause stehenden *Acanthus* zu gewinnen Dieser Dreijahrige scheint übrigens von seinen Altersgenossen einer der Besten werden zu wollen und wird der Hengst bald noch mehr von sich reden machen.

Das Ehrenpreis-Rennen holte sich die heute vorzuglich gehende *Crack a Jack* so leicht sie wollte gegen *Lissie Vaughn*, die der tiefe Boden sichtlich genirte, und noch weitere drei Pferde. Auch den Tribunen-Preis liess sich *Crack a Jack* nicht entgehen; sie gewann dieses Fahren womöglich noch leichter als das vorige. Erwagt man, dass in der zweiten Concurrenz, Pferde wie *Sutter Maid, Shadeland Lamott, May Handy* u. s. w. sich befanden, so muss man der Siegerin noch weit bessere Leistungen zutrauen.

Zu einem Match oder vielmehr zu einem Spaziergange fur *Blue Bells* schrumpfte das Quarterstretch-Rennen zusammen. Der Stute des Gestutes Burgberghof trat nur *Myrtle* gegenüber, die total unzuverlassig geworden ist.

Einen vortrefflichen Inlander besitzt Herr Fleischmann in *Babelsberg*, denn der Styl, in dem dieser *Lynwood*-Sprosse sich den Arndt-Preis holte, war ausserordentlich bestechend. Da *Babelsberg* in dem tiefen Boden hiebei einen Record von $1:46^5$ erzielte und buchstäblich im Schritte gewann, so wird die Leistungsfahigkeit des Schimmels wohl nahe an 1 : 40 liegen

Eine kleine Anregung für den Sportfreund bot dann endlich der Gesellschaftspreis. Hier war *Tuman II.* Favorit vor *Szonka, Green Eye, Queen Patchen, Kleber* und *Myrtle*. Obwohl nun *Ssonka* sechzig Meter hinter *Tuman II.* stand, so hatte sie doch schon diese Zulage in einer halben Runde eingebracht. Nun fiel der Favorit auch noch in Galopp und damit schien sein Schicksal besiegelt. Endlich wieder ruhig geworden, trabte *Tuman II.* nunmehr aber bewunderungswürdig; einen Gegner nach dem anderen passirte der Hengst und erreichte noch vor der Gewinnecke *Ssonka*, um diese nach guter Gegenwehr sicher zu bezwingen.

Eine grosse Ueberraschung hatte dann die Schlussnummer, der Leistungspreis, im Gefolge. Hier kam *Troubella*, die Gewinnerin des Jugendpreises zu Weissensee im Vorjahre, heraus und startete in dem Neunerfelde als heisse Favoritin. Anfanglich schien *Troubella* auch überlegen von ihren Pferden fortziehen zu wollen, doch bald rückten *Aller*, *Alarich* und *Baldur* zu der Stute auf. *Troubella* fiel sodann zuruck und kam, zum Umfallen müde, als Letzte ein *Aller* dagegen hielt ihren Vortheil zahe fest und gewann sicher gegen *Baldur*. *H. S.*

NOTIZEN.

NACHSTEN SONNTAG: Trabfahren in Wien. ½3 Uhr.

IN BERLIN-WESTEND gelangt heute das Frühjahrs-Meeting zum Abschlusse.

AUS MARIAHALL ist Trainer Heidegger mit *Alexis*, *Ariadne* und *Lohengrin* zur Betheiligung an den Wiener Rennen eingetroffen.

BLACK JAMIE, der auch bei uns bekannte Amerikaner, wurde nun endgiltig von der technischen Commission als identisch mit *Eddie Hayes* erklart.

AJANDÉK befindet sich in Redo, dem Gestüte des Grafen Emerich Esterhazy, das eine ausgezeichnete Schaar Halbblutstuten birgt. In Totis hat der brillante *Waisenknabe*-Sohn in dieser Saison circa zwanzig Stuten gedeckt.

HUTSCHENREITER ist mit *Jalouxspatz*, dem fünfjahrigen schwarzbraunen Hengst von Vederemo—Boston Maid, und dem dreijahrigen *Handelfänger* in der Krieau eingelangt. Mit dem Erscheinen des Halbbruders von *Goldarbeiter* auf der Bahn kommen nach dreijahriger Pause wieder die Farben des Totiser Schlossherrn in Sicht, was wohl von allen Freunden des Trabersports mit Freude begrüsst werden wird.

BRIEFKASTEN.

FRL. E. in P. — Das »Turflexicon«, 2. Auflage, von Victor Silberer gibt Ihnen diesbezüglich die besten Auskünfte.

L. M. in P. — *Patriot* hat 1893 gegen *Vocativus*, *Suliman*, *Daphne* und *Sunflower* den Donaupreis am 13. August in Budapest gewonnen. Der Hengst trug 53 Kg.

CAFÉ K. in Br.-P. — Als *Délibáb* im Jahre 1892 das Prince of Wales Handicap mit 48 Kg. am Rücken gegen *Springal*, *Hires*, *Bokreta* und sieben Andere gewann, befand sie sich noch im Besitze des Grafen Tassilo Festetics. Die *Fenék*-Tochter wurde erst zu Anfang der vorjahrigen Saison von den Grafen Géza und Theodor Andrassy erworben.

Eigenthumer, Herausgeber und verantwortlicher Redacteur: VICTOR SILBERER. Ch. Reisser & M. Werthner.